

Schwalbacher Zeitung



53. Jahrgang Nr. 6 • 6. Februar 2026 • Herausgegeben von Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel

Verkauf, Vermietung
Beratung

IMMOBILIENWERT AUF UNSERER HOMEPAGE
ERMITTELN – SOFORT und KOSTENLOS

G & K Immobilienberatungs GmbH
Telefon: 06196-767749
www.immobiliensachen-freude.de

Arbeitskreis Avrillé trifft sich zu seinem Neujahrsempfang



Auf das alte und das neue Jahr blickten die Mitglieder des Arbeitskreis Avrillé bei ihrem Neujahrsempfang im Bürgerhaus. Auch 2026 hat der Arbeitskreis wieder viel vor. Höhepunkt wird die Bürgerfahrt in die französische Partnerstadt von Schwalbach im Juni. Mehr zu dem Treffen und den vergangenen und geplanten Aktivitäten lesen Sie auf Seite 6.

Foto: Bär

Darf ein Stadtpolizist ein Foto-Model sein?

Schwalbach (MS). Seit dem Wochenende dürfen die Parteien Plakate zur Kommunal- und Bürgermeisterwahl am 15. März aufhängen. Kaum hängen die bunten Bilder, gibt es auch schon die erste Aufregung. Denn ausge- rechnet CDU-Kandidat Thomas Milkowitsch – der als Erster Stadtrat ja eigentlich für Recht und Ordnung zuständig ist – hat mutmaßlich gleich gegen die Regeln verstößen.

Stein des Anstoßes ist ein Plakat, dass an vielen Stellen in Schwalbach zu sehen ist. Darauf wirbt Thomas Milkowitsch für „mehr Sicherheit“ in Schwalbach und neben ihm steht Stadtpolizist Stefan Herkströter in Uniform. Abgesehen von der inhaltlichen Schwäche, dass Thomas Milkowitsch als Ordnungsdezernent ja seit Jahren längst hätte für „mehr Sicherheit“ sorgen können, wenn es dafür Bedarf geben sollte, steht der Verdacht eines Verstoßes gegen die Neutralitätspflicht der Polizei im Raum. Denn Polizisten und auch Stadtpolizisten dürfen sich nicht einfach in Uniform unter ein Parteilogo stellen. Sie sind – wie alle anderen Beamten und Angestellten der Verwaltung – zu strikter Neutralität verpflichtet. So heißt es in § 33 des Beamtenstaatsgesetzes: „Beamten und Beamte dienen dem ganzen Volk, nicht einer Partei. Sie haben ihre Aufgaben unparteiisch und gerecht zu erfüllen.“ Analog gilt die Vorschrift auch für städtische Angestellte wie die Stadtpolizisten. Das hessische Beamtengesetz sagt ebenso klar: „Beamte haben sich im Dienst politisch, weltanschaulich und religiös neutral zu verhalten.“ Und als Innenminister stellte Thomas Milkowitschs CDU-Parteikollege Peter Beuth im Jahr 2020 eigens noch einmal klar: „Die Beschäftigten sind verpflichtet, sich in ihrer Dienstausübung neutral, sachlich und objektiv zu verhalten.“

Gleichwohl holte Thomas Milkowitsch seinen Untergebenen aus dem Ordnungsamt in Uniform zum Foto-Shooting. Einer Schuld ist

sich der gelernte Jurist nicht bewusst. Für ihn liegt kein Verstoß gegen die Neutralitätspflicht des Stadtpolizisten vor. „Er hat das freiwillig und außerhalb seiner Dienstzeit gemacht“, erklärt Thomas Milkowitsch gegen-

Stadtpolizisten entstanden sei. Ganz wohl scheint dem CDU-Bürgermeisterkandidaten bei der Sache aber doch nicht gewesen zu sein. Denn das Schwalbacher Stadtwappen ließ er als Hoheitszeichen vor dem Shooting sicherheitshalber vom Ärmel der Uniform entfernen. „So ist die Neutralitätspflicht gewahrt“, behauptet Thomas Milkowitsch.

Das sehen seine Mitbewerber ganz anders. „Hier wurde das Neutralitätsgebot nicht eingehalten“, stellt SPD-Kandidat Lutz Ullrich – ebenfalls Volljurist – fest. Er prüft zurzeit, ob und wenn ja wie er und die SPD gegen das Plakat vorgehen werden.

Gewundert über den Auftritt des Stadtpolizisten unter dem CDU-Logo hat sich auch Grünen-Kandidatin Katja Lindenau, bleibt aber gelassen: „Am Ende muss Thomas Milkowitsch das beantworten. Ich hätte es nicht gemacht.“ Ein Fass will sie wegen des Plakats nicht aufmachen. „Ich konzentriere mich lieber auf inhaltliche Dinge.“

Weitere Regelverstöße moniert

Sowohl SPD als auch Grüne kritisieren aber weitere mutmaßliche Regelverstöße der CDU. So hat das Ordnungsamt – das Thomas Milkowitsch untersteht – allen Parteien mitgeteilt, dass Plakate erst ab Samstag, 8 Uhr, aufgehängt werden dürfen. Die einzige Partei, die sich nicht daran hielt, war die CDU, die sich schon in der Nacht zuvor die besten Laternen „schnappte“. Konsequenzen durch das Ordnungsamt hatte das nicht.

Ähnlich soll es bei Plakaten für Veranstaltungen gewesen sein, die auch schon vor dem 1. Februar aufgehängt werden durften. Da hatten alle die Anweisung, nicht mehr als 25 Schilder pro Veranstaltung im Stadtgebiet aufzuhängen. Bei den Plakaten für Veranstaltungen des Ordnungsdezernenten zählten die anderen Parteien nach eigenen Angaben jedoch deutlich mehr – ebenfalls folgenlos.



In Uniform ist Stadtpolizist Stefan Herkströter auf einem Plakat von CDU-Kandidat Thomas Milkowitsch zu sehen. Viele sehen darin einen klaren Verstoß gegen die Neutralitätspflicht der Verwaltung.

Foto: Schlosser

über der Schwalbacher Zeitung. Dass Stefan Herkströter „außerhalb der Dienstzeit“ Uniform trägt, erklärt Thomas Milkowitsch damit, dass das Foto in der Mittagspause des

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Tapisse, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionsatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2-4, 65183 Wiesbaden • Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

 **Haus-t-raum**

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkauf
Vermietung
Finanzierung**

Alikönigstraße 7 • 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de

Podiumsdiskussion am 26. Februar

Schwalbach (sz). Die Schwalbacher Zeitung veranstaltet wieder eine Podiumsdiskussion zur Bürgermeisterwahl mit allen drei Kandidaten. Sie findet am Donnerstag, 26. Februar, um 19 Uhr im Bürgerhaus statt. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Moderiert wird das einzige direkte Aufeinandertreffen von Katja Lindenau (B90/Die Grünen), Thomas Milkowitsch (CDU) und Lutz Ullrich (SPD) vom langjährigen Herausgeber der Schwalbacher Zeitung, Mathias Schlosser. „Viele Bürgerinnen und Bürger haben in den vergangenen Wochen den Wunsch nach einer Diskussionsrunde der drei Bewerber geäußert. Deshalb haben wir das erneut möglich gemacht“, erklärt Mathias Schlosser. „Alle Kandidaten waren sofort dazu bereit und die Stadt hat die Organisation der Veranstaltung bisher sehr gut unterstützt.“ Alle Bürgerinnen und Bürger haben schon im Vorfeld die Möglichkeit, Fragen an die Kandidaten und die Kandidatin einzureichen. Sie können ab sofort unter dem Betreff „Diskussion“ per E-Mail an redaktion-sz@hochtaunus.de gesendet werden.

Nächster Basar in der Friedenskirche

Schwalbach (sz). In der Evangelischen Friedenskirchengemeinde findet am Samstag, 14. März, wieder ein vorsortierter Kinder- und Jugendsachenbasar statt. Verkauft werden Frühjahrs- und Sommerkleidung, Spielzeug, Kinderwagen und weitere Artikel rund um Kinder und Jugendliche. Geöffnet ist der Basar von 14 Uhr bis 16.30 Uhr. Für Schwangere mit Mutterpass sowie Eltern mit Babys bis sechs Monaten ist der Einlass bereits von 11 bis 12 Uhr möglich. Auch Jugendliche finden nach Angaben der Organisatorinnen ein breites Angebot an gebrauchter Kleidung. Die Anmeldung für Verkäuferinnen und Verkäufer ist ausschließlich online möglich. Verkaufsnummern können ab Montag, 16. Februar, ab 10 Uhr über friedenskirche-schwalbach.de/kijuba im Internet angefordert werden. Die Friedenskirchengemeinde erhält zehn Prozent des Verkaufserlöses für soziale Zwecke sowie eine Bearbeitungsgebühr von drei Euro. Weitere Informationen gibt es unter friedenskirche-schwalbach.de im Internet.

Wintereinbruch sorgt für glatte Straßen



Außergewöhnlich starker Schneefall ging am Dienstagnachmittag über Schwalbach nieder, wie hier am Ortsausgang Richtung Niederhöchstadt. Innerhalb von nur einer Stunden fielen fünf bis sechs Zentimeter der weißen Pracht und im Schneegestöber waren die Straßen binnen kurzer Zeit weiß. Auch rund um Schwalbach und Eschborn kam es auf den rutschigen Straßen zu Unfällen. Auf der Schnellstraße L 3011 zum Beispiel kam in der Nähe des Kronberger Hangs ein Kleintransporter ins Rutschen und landete vollständig auf der Leitplanke. Foto: Schlosser

Große Erfolge und innere Konflikte

Schwalbach (sz). Der Arbeitskreis Avrillé lädt am Donnerstag, 19. Februar, um 19 Uhr zu einem Filmabend in den Raum 1 im Bürgerhaus ein. Gezeigt wird der französische Film „Monsieur Aznavour“ aus dem Jahr



Der Arbeitskreis Avrillé zeigt den Film „Monsieur Aznavour“ über den großen französischen Sänger. Foto: Veranstalter

2024. Die Spieldauer beträgt 134 Minuten. Der Film zeichnet das Leben des Chansoniens Charles Aznavour nach, der zu den prägenden Musikern des 20. Jahrhunderts zählt. Seine Lieder erreichten ein weltweites Publikum und machten ihn über Jahrzehnte hinweg zu einer festen Größe der französischen Musik. Das Regie-Duo Mehdi Idir und Grand Corps Malade wählte für das Biopic einen ruhigen, konzentrierten Zugang und legte den Schwerpunkt sowohl auf den künstlerischen Werdegang als auch auf die persönlichen Seiten des Künstlers.

Im Mittelpunkt stehen nicht nur der Aufstieg Charles Aznavours und seine Erfolge auf den großen Bühnen, sondern auch seine inneren Konflikte. Der Film thematisiert zudem die rassistischen Stereotype, mit denen sich der armenisch-französische Musiker im öffentlichen Leben auseinandersetzen musste. Der Eintritt kostet zehn Euro und beinhaltet ein Glas Crémant von der Loire. Karten sind in der Geschäftsstelle der Kulturregion GmbH im Rathaus sowie an der Abendkasse erhältlich.

Austausch über die Wechseljahre

Bad Soden (sz). Die Evangelische Familienbildung Main-Taunus-Kreis bietet einen Kurs zu den Wechseljahren an. Der Kurs trägt den Titel „Wechseljahre – mit Gelassenheit und Energie den Wandel gestalten“.

Geleitet wird das Angebot von Patricia Kocherscheidt. Themen sind hormonelle, körperliche und mentale Veränderungen rund um die Menopause. Besprochen werden auch natürliche Wege im Umgang mit Beschwerden sowie der Einfluss von Ernährung und Bewegung auf das Wohlbefinden. Der

Austausch in der Gruppe ist Teil des Konzepts. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 26. Februar, und findet wöchentlich von 19 Uhr bis 20.30 Uhr im Familienzentrum „Schatzinsel“ in der Königsteiner Straße 6a in Bad Soden statt. Die Teilnahme kostet 50 Euro. Es sind noch einzelne Plätze frei. Anmeldungen sind online über evangelische-familienbildung.de möglich. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an info@evangelische-familienbildung.de oder telefonisch unter der Nummer 06196-560180.

Mitteilungen aus dem Rathaus



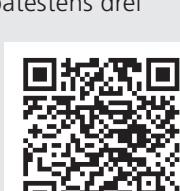
Die nächsten Sitzungen

Die nächsten Sitzungstermine sind (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen):

- Donnerstag, 19. Februar: öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Die öffentlichen Bekanntmachungen mit den Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie spätestens drei Tage vor den Terminen unter <https://www.schwalbach.de/bekanntmachungen.htm>.

Oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code rechts.



Gemeinde dankte ihren Ehrenamtlichen

Schwalbach (sz). Es ist fast schon Tradition: Ende Januar dankt der Vorstand der Evangelischen Friedenskirchengemeinde den ehrenamtlich Engagierten mit einer Einladung zu einem gemeinsamen Abend. Am vergangenen Freitag folgten dieser Einladung ins Gemeindehaus rund 40 Aktive.

Und das waren längst nicht alle, die sich 2025 engagiert hatten. Denn wer für die Kirchengemeinde etwas tun möchte, findet viele Möglichkeiten, wie einige Beispiele zeigen. Den vier Mal jährlich erscheinenden Gemeindebrief erstellt etwa Erich Stichel zusammen mit einer kleinen Redaktion. Er wird ausgetragen, und einige der Austrägerinnen übernehmen es darüber hinaus, betagten Mitgliedern den Geburtstagsgruß der Gemeinde zu überbringen. Eine davon ist Helga Wiegler. Sie sagte beim Danke-Abend: „Mir ist es wichtig, etwas für die Gemeinschaft zu tun.“ Ein weiteres Angebot für Senioren ist der Tanzkreis zwei Mal im Monat, organisiert von Siglinde König.

Die Internetseite der Gemeinde administriert Christine Pitzer, und der IT nimmt sich Denis Schettl an. Sein Sohn Kai versendet den Whatsapp-Newsletter und kümmert sich um die Tontechnik in der Kirche. Der ehrenamtliche Küsterdienst wird von insgesamt fünf Mitgliedern der Gemeinde abwechselnd übernommen, darunter Marga Dörhöfer, Elke

Deeg und Helga Haueisen. Den „Hilfsküster“ macht Alfons Steier.

Ein Großereignis im Frühjahr und im Herbst ist seit mehr als 30 Jahren der Kinder- und Jugendsachen-Basar der Gemeinde. Es ist ein Sortier-Basar, rund 10.000 Artikel werden in praktisch allen Räumen der Kirchengemeinde dargeboten. Dies schafft ein gut eingearbeitetes, 15-köpfiges Team unter der Leitung von Gabriella Gerlach und Marli Mester. Auch die gegenwärtig acht Mitglieder des Kirchenvorstands sind ehrenamtlich tätig. Vorsitzender Sebastian Höhn meinte: „Das Ehrenamt als soziales Engagement kann den Leuten die Kirche wieder näherbringen.“ Jörg Neumeyer, ebenfalls Vorstandsmitglied, hatte den jährlichen Danke-Abend bereits zum vierten Mal organisiert. Erster Teil des Programms war ein Konzert auf der Bandura, einem ukrainischen Saiteninstrument.

Die junge Solistin Anita Syrkina beeindruckte das Publikum mit Barock- und Popmusik sowie einigen Volksliedern ihrer Heimat. Den Unterricht begann sie im Alter von fünf Jahren. Ihre Heimat Odessa hat sie aufgrund des Krieges verlassen. Heute, als 16-Jährige, geht sie in Frankfurt zur Schule und studiert gleichzeitig Bandura an „Dr. Hoch“s Konservatorium“, als erste Bandura-Studentin Deutschlands. Dem Konzert schloss sich ein Abendessen an – „köstlich“, wie eine Dame lobte.



Die 16-jährige Anita Syrkina unterhielt die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Evangelischen Friedenskirchengemeinde beim Danke-Abend auf der Bandura.

Foto: Reiser-Schober

„Wilde Rose“ bestätigt ihren Vorstand

Schwalbach (sz). Das in Schwalbach ansässige internationale Jugendnetzwerk „Wilde Rose“ hat seine Jahresversammlung im Dezember in der Stadtinsel abgehalten. Die Organisation blickte auf das vergangene Jahr zurück und plante das Programm für 2026. Der bisherige Vorstand mit Julia Redcher, Benno Kühn und Michel Ronimi wurde einstimmig wiedergewählt. Der Verein zählt aktuell 46 Mitglieder, darunter auch Jugendliche aus der Ukraine. Geplant sind unter anderem eine Korsika-Wanderausfahrt, ein Besuch des „Großen Sommers“ mit Gästen aus Griechenland und Rumänien, ein Kinderlager sowie Veranstaltungen zur politischen Bildung. Weitere Informationen gibt es unter wilderose.org im Internet.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

PENNY.



toom
Respekt, wer's selber macht.

Kelterei HÖRBERTH
Im Kronthal 12-16 · 61476 Kronberg

XXXLutz
Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

COOL & SMART
Ludwig-Reichling-Straße 6,
67059 Ludwigshafen am Rhein

CDU
SCHWALBACH AM TAUNUS

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Termine

Dienstag, 10. Februar: Wohnzimmerkonzert mit Daisy Chute und Ed Blun um 18 Uhr bei „Cowhide House Concerts“.

Mittwoch, 11. Februar: Senioren-Fastnachtsfeier um 16.33 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Mittwoch, 11. Februar: Kamingespräch der CDU zum Thema Wirtschaft um 19 Uhr im Restaurant „Tennisclub“ am Erlenborn 5.

Mittwoch, 11. Februar: WiTechWi-Vortrag „Quo vadis Bioplastik?“ um 19.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule.

Donnerstag, 19. Februar: öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im Bürgerhaus.

Donnerstag, 26. Februar: Podiumsdiskussion der Schwalbacher Zeitung zur Bürgermeisterwahl um 19 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Schwalbacher Spitzen

Gelbe Karte

von Mathias Schlosser



Eigentlich müsste Thomas Milkowitsch seinem Untergebenen aus der Stadtpolizei eine Abmahnung schicken, weil der sich mit Thomas Milkowitsch selbst für ein Wahlkampf-Plakat in Uniform hat fotografieren lassen. Das ist natürlich absurd, aber der Verstoß gegen die Neutralitätspflicht ist in diesem Fall ziemlich eindeutig.

In anderen Städten gab es schon Ärger, wenn Statisten in Polizei-Uniformen geschlüpft sind und in Schwalbach stellt sich ein stadtbekannter Orpo in seiner echten Uniform als Fotomodel zur Verfügung. Dass vorher das Stadtwappen von der Uniform-Jacke ab-

getrennt wurde, ist nur ein schwacher Trost. Zeigt es doch vor allem, dass beide ganz genau wussten, dass das Foto-Shooting nicht in Ordnung ist.

Es ist schade, dass der Wahlkampf gleich zu Beginn von solchen Taschenspielertricks beeinflusst wird. Besser wäre es, wenn Kandidatin und Kandidaten mit Inhalten glänzen, etwa zu der Frage, wie das Schwalbacher Rathaus in den nächsten Jahren digitalisiert und personell neu aufgestellt werden kann.

Keinesfalls sollte die „Plakat-Affäre“ jetzt aber weiter eskalieren. Thomas Milkowitsch hat einen Fehler gemacht. Den sollte er einsehen und die Plakate mit dem Stadtpolizisten so schnell wie möglich wieder abhängen.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sz@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

Drehscheibe für den europäischen Markt

Schwalbach (sz). Die Stadt Schwalbach hat eine Kooperation mit der Busan University of Foreign Studies aus Südkorea vereinbart. Die Absichtserklärung wurde am 24. Januar im Rathaus unterzeichnet. Ziel ist es, Schwalbach als Standort für internationale Zusammenarbeit und wirtschaftliche Impulse zu stärken. Bürgermeister Alexander Immisch und Wirtschaftsförderer Philip Sokolowski begrüßten die Delegation der Universität im Magistratsraum. Im Mittelpunkt der Gespräche standen wirtschaftlich relevante Zukunftsfelder, insbesondere die internationale Bedeutung der sogenannten „K-Culture“. Bereiche wie K-Pop, koreanische Serien, K-Beauty, K-Food und Webtoons als digitales Comic-Format haben sich in den vergangenen Jahren zu global nachgefragten Wirtschafts- und Exportbranchen entwickelt und gewinnen auch in Europa zunehmend an Marktstärke. Diskutiert wurde, wie diese dynamischen Branchen über Schwalbach als Standort und Drehscheibe für den europäischen Markt weiterentwickelt werden können.

Austausch von Fachkräften

Für die Wirtschaftsförderung der Stadt Schwalbach eröffnet die Kooperation neue Perspektiven: Neben der Ansiedlung und Vernetzung internationaler Akteure geht es um die Stärkung des lokalen Wirtschaftsstandorts, um Innovationsimpulse für bestehende Unternehmen sowie um die Erschließung neuer Geschäftsfelder mit internationaler Ausrichtung. Schwalbach soll dabei als at-

traktiver Standort für Kooperationen zwischen Wirtschaft, öffentlicher Hand und internationaler Bildung positioniert werden.

Darüber hinaus sieht die Vereinbarung auch eine enge Zusammenarbeit im Bereich Fachkräfteentwicklung vor. Internationale Studierende sollen durch Praktika, Projektarbeiten und praxisnahe Programme Einblicke in den europäischen Arbeitsmarkt erhalten. Gleichzeitig sollen Unternehmen und Institutionen in Schwalbach und der Region von international qualifizierten Nachwuchskräften, interkulturellem Know-how und globalen Netzwerken profitieren.

Die Absichtserklärung umfasst unter anderem die Zusammenarbeit zwischen öffentlichem Sektor und Hochschule, die Entwicklung von Praktikums- und Karriereformaten, gemeinsame Programme sowie weitere Formen der gegenseitigen Unterstützung. Unterzeichnet wurde die Vereinbarung von Präsident Jang Soon-heung und Bürgermeister Alexander Immisch. Als verantwortliche Ansprechpartner bestätigten Philip Sokolowski, der Leiter der Schwalbacher Wirtschaftsförderung, und Professorin Song Hyun-jung die Vereinbarung. Die Unterzeichnungszeremonie endete mit einem gemeinsamen Erinnerungsfoto und dem Austausch von Gastgeschenken.

Schwalbacher Unternehmen, die sich an der Entwicklung von Praktikums- und Karriereformaten im Rahmen der Partnerschaft mit der Universität aus Busan beteiligen möchten, sind eingeladen, sich mit der Wirtschaftsförderung der Stadt in Verbindung zu setzen.



Bürgermeister Alexander Immisch und der Präsident der Busan University of Foreign Studies Jang Soon-heung (vorne) sowie (stehend, v.l.n.r.) Lee Deok-ju, Jo Minjeong, Kim Eunha, Philip Sokolowski und Song Hyun-jung nach der Unterzeichnung. Foto: Stadt Schwalbach

Große Fastnachtsfeier für Senioren

Schwalbach (sz). Für die Seniorenfasnacht sind noch Eintrittskarten erhältlich. Darauf weist die Stadt Schwalbach hin. Die Veranstaltung richtet sich an Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren und findet am Mittwoch, 11. Februar, im großen Saal des Bürgerhauses statt.

Einlass ist ab 15.55 Uhr. Das rund zweistündige Programm beginnt um 16.33 Uhr. Die Stadt richtet den närrischen Nachmittag gemeinsam mit dem Tanz- und Carneval-Club Pinguine und dem Seniorenbeirat aus. Auf dem Programm stehen Musik, Tanz und hu-

morvolle Beiträge. Für Unterhaltung sorgen unter anderem der Alleinunterhalter Heinz Schantz, der Chor „Die Uferlosen“ sowie die Moderatorinnen Anne und Yvonne Hagenbuch. Außerdem werden Kaffee und frische Kreppel angeboten.

Das Bürgerhaus ist barrierefrei. Für Rollstuhlfahrinnen und -fahrer sind reservierte Plätze vorgesehen. Die Eintrittskarten kosten fünf Euro. Sie sind im Bürgerbüro des Rathauses sowie in der „Papiertruhe“ in der Ringstraße 23 erhältlich. Im Preis enthalten sind alkoholfreie Getränke und Kreppel.

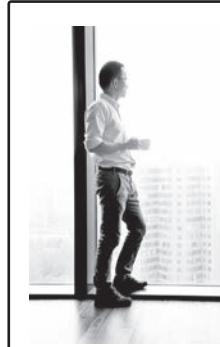
Mach deinen Liebsten eine Freude und pflanze einen Baum!
PLANET TREE
www.planet-tree.de

www.taunus-nachrichten.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com



Coaching für Beruf und Karriere in der IT Branche!

Beruflich weiterkommen. Probleme mit Kolleginnen und Kollegen oder Vorgesetzten lösen. Wiedereinstieg nach Jobpause richtig angehen.

Coaching für Führungskräfte, Product Owner, Scrum-Master, Projektleiter, Teammitglieder und Mitarbeitende im IT-Umfeld in Liederbach.

Kennenlern-Termin buchen. 15-30 Minuten, kostenlos, unverbindlich, online
www.successfully-coached.com

Fairtrade-Artikel bestellen

Große Auswahl an Kaffee, Tee, Rohrzucker, Schokolade, Nüssen, Kunsthandwerk, Kerzen und vieles mehr. Rufen Sie mich einfach an! Ich zeige Ihnen gerne eine kleine Auswahl und lieferne zu Ihnen nach Hause.

Connie Borsdorf, 06196 / 82044



Marc Schrott

Apotheker

Anzeige
Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Ernährungstrends unter der Lupe (1)

Die Paleo-Ernährung oder das „Clean-Eating“ sind der Versuch die Nahrung wieder so zusammenzustellen, wie wir vor tausenden von Jahren gegessen haben. Dazu gehört alles, was verfügbar war: Fisch, Meeresfrüchte, Fleisch, Gemüse, Nüsse, Beeren, Obst, Eier, etc. Diese vermeintlich natürliche Ernährung ist grundsätzlich positiv, denn dass die hochverarbeiteten Produkte Krankheiten auslösen, ist bekannt. Diese Paleo-Ernährung spart an Fett, Zucker und sonstigen Zusatzstoffen. Die neue Trennernährung kombiniert das mit dem Motto des Sauberen Essen. In Amerika gibt es eine Arbeitsgruppe, die den Begriff mit nur 12 potenziellen Lebensmitteln, die zu vermeiden sind – dem „Dirty Dozen“ definiert. Inzwischen gibt es auch im jährlichen Bericht des Bundesamtes für Verbraucherschutz Hinweise auf den Verbleib von Pflanzenschutzmitteln in der Ernährung. Als „Verunreinigtes Duzend“ befinden sich folgende Nahrungsmittel absteigend: Erdnüsse, Mango, Bohnen, Kirschen, Tees, Kräuter, Johannisbeeren, Rucola, Zucchini, Spinat, Pflaumen und Pfeffer. Wenn wir also nach Bioprodukten greifen, dann

bei diesen 12 sowie bei Himbeere, Leinsamen und Limetten. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarre an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!

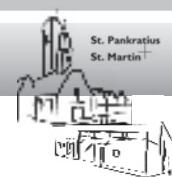
Druckhaus
Taunus GmbH



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 5610200



So 08.02.	09:30 Uhr	St. Pankratius	Familiengottesdienst mit Erstkommunion-Familien
Mi 11.02.	18:00 Uhr	St. Martin	Messe
Do 12.02.	09:00 Uhr	St. Pankratius	Wortgottesdienst

Termine:

mittwochs 10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

donnerstags 17.30 Uhr Jugend-Musikgruppe

Kinder-Fasenacht für Kinder ab der 1. Klasse

Donnerstag, 12. Februar, 15:31 – 17:31 Uhr,
Gemeindehaus St. Pankratius, Taunusstr. 13.
Unkostenbeitrag für Getränke und Knabbereien: € 2,00

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 06196/7745021, Mail: a.brueckmann@heilig-geist-am-taunus.de;
Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus Tel. 06196/774500, Mail: pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Homepage: www.heilig-geist-am-taunus.de

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Fr. 06.02.	18.00 Uhr	Fest für alle Haupt- und Ehrenamtlichen der Limesgemeinde
Sa. 07.02.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst (Prädikantin Sigrid Gentz)
Mo. 09.02.	10.00 Uhr	Internationale Begegnungs oase für Eltern u. Kinder 0-18 Monate
	16.00 Uhr	Internationale Begegnungs oase für Eltern u. Kinder 2-8 Jahre
Di. 10.02.	16.00 Uhr	Konfizeit (Pfarrer Sam Lee)
Mi. 11.02.	15.00 Uhr	Senioren-Singkreis (Gretha Park)

Pfarrer Sam Lee / Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 50 38 39-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So.	08.02.	10.00	Gottesdienst (Pfarrerin Birgit Reyher)
Mi.	11.02.	15.00	Die Seniorenrunde trifft sich zum geselligen Beisammensein im Gemeindehaus.
Do.	12.02.	14.30	Seniorentanzen

Pfarrerin Birgit Reyher, E-Mail: birgit.reyher@ekhn.de, Tel.: 06196/1006
Büro: E-Mail friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de, Tel. 06196/1006
Homepage: www.friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So 08.02. 10:00 Uhr Gottesdienst

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So. 08.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst der EFG
Di. 10.02.	19:30 Uhr	Bibellesen im Atrium

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3, statt.
www.christusgemeinde-schwalbach.de
Tel. 06196-9699520

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr
Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

**WIR GEDENKEN**

Tief in der Nacht, hat der Wind an dein Fenster geklopft.
Dankbar hat sich deine Seele ihm angeschlossen
und ihr seid gemeinsam davon geflogen.

Thomas Kempf

*14.01.1961 †11.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit,
deine Jasmin mit Samira,
deine Mama
und deine Geschwister mit Familien.

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 12.02.2026 um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof in
Schwalbach am Taunus statt.

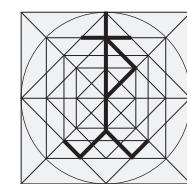
**PIETÄTEN**



W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER**GRABMALE**

TREPPIEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT

www.steinmetz-pyka.de

HAUPTSTRASSE 21

65812 BAD SODEN-NEUENHAIN

TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0 176 / 34 49 40 76

**Reichmann****BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB**

Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Sebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de

Tel.: 0 61 96 / 14 46**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

Liberale begrüßen Wahlrechts-Urteil

Schwalbach (sz). Der hessische Staatsgerichtshof hat die von CDU und SPD beschlossene Kommunalwahlreform für verfassungswidrig erklärt. Geklagt hatten die Freien Demokraten im hessischen Landtag. Auch die Schwalbacher Liberalen begrüßen das Urteil. Für Stephanie Müller, die Fraktionsvorsitzende von „FDP & Freie Bürger“, ist die Ent-



Stephanie Müller führt die Liste von „FDP & Freie Bürger“ an. Foto: FDP & Freie Bürger

scheidung „ein wichtiges Signal für faire Wettbewerbsbedingungen“. Nach Berechnungen der Freien Demokraten hätte die Reform vor allem CDU und SPD begünstigt. Ortsvorsitzender und Magistratsmitglied Walter Korn erklärte, kleinere Parteien und Wählergruppen wären deutlich benachteiligt worden.

„FDP & Freie Bürger“ treten in Schwalbach bei der Kommunalwahl mit bekannten und neuen Kandidatinnen und Kandidaten an. Stephanie Müller betonte, man stehe für demokratische Vielfalt, faire Regeln und starke Kommunen.

Liste mit 13 Kandidaten

Sie selbst führt die Liste bei der Kommunalwahl am 15. März an, gefolgt von Walter Korn. Auf den weiteren Plätzen sind die aktuellen Stadtverordneten der Fraktion, Michael Müller, Yvonne Storch und Wilfried Billmann zu finden.

Die Positionen sechs bis zehn belegen Dr. Frank Ulbricht, Stefanie Hemken, Ralf Müller, Elisabeth Comes und Inge Wolf ein. Ihnen folgen Claudia Sterling, Hans-Werner Mattis und Ulrich Schneider. Gewählt wurde die Liste bereits im Dezember.

Ihr Wahlprogramm stellen „FDP & Freie Bürger“ bei Kaffee und Gebäck am Freitag, 6. Februar, um 11 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus öffentlich vor.

Johannes Baron verlässt das Kreishaus

Hofheim (sz). Im Landratsamt ist jetzt Kreisbeigeordneter Johannes Baron (FDP) verabschiedet worden. Landrat Michael Cyriax (CDU) würdigte ihn in einer Feierstunde persönlich und fachlich. Johannes Barons Amtszeit endet am 31. März.

Michael Cyriax beschrieb Johannes Baron als „genau, verlässlich und vertrauensvoll im Team“. Seit 2014 verantwortete er unter anderem die Bereiche Arbeit, Soziales und Verkehr. An der Feierstunde nahmen auch Regierungspräsident Prof. Dr. Jan Hilligardt sowie der Vorsitzende der FDP-Fraktion im Kreistag, Dirk Westedt, teil. Sie blickten auf Stationen und Leistungen Barons zurück. Michael Cyriax hob die Zusammenarbeit hervor. „Für mich waren sein kritischer Blick, sein konstruktiver Kommentar, unser kollegialer Austausch immer sehr wertvoll“, sagte der Landrat. Johannes Baron habe klare Worte ohne Schärfe gefunden und stets respektvoll gehandelt. Er habe sich um den Main-Taunus-Kreis und seine Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht. Zu Barons Dezerat gehörten Sozialleistungen, Ein-

gliederungshilfe und Seniorenhemen. Auch die Arbeitsförderung über das kommunale Jobcenter sowie die Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs fielen in seine Zuständigkeit.

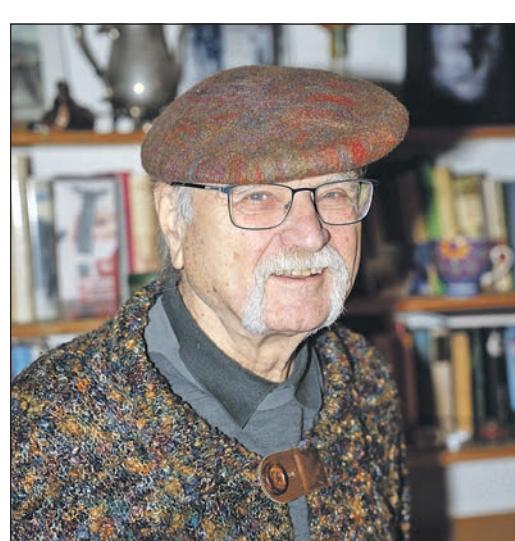
Viele Spuren hinterlassen“

Spuren hinterließ Johannes Baron nach den Worten von Michael Cyriax auch bei großen Entscheidungen. Er nannte den Kauf des Kas- tengrunds in Hattersheim. Dort wurden Flüchtlinge und Teile der Kreisverwaltung untergebracht. Der spätere Wiederverkauf ermöglichte den Erweiterungsbau des Landratsamts und den Bau des Kreishallenbads in Krifel. Michael Cyriax sprach von einer „weitsichtigen Initiative“. Er erinnerte zudem an gesetzliche Umstellungen, etwa von Hartz IV zum Bürgergeld und zur neuen Grundsicherung. In der Corona-Zeit habe Johannes Baron den Betrieb der Straßenverkehrsbehörde gesichert. Während der Flüchtlingskrise habe er Gemeinschaftsunterkünfte eröffnet und sei dabei „ruhig und mit Augenmaß“ aufgetreten.

— Anzeigensorerveröffentlichung —

„Der vorliegende Haushalt ist ein respektables Konvolut“

Rede des Stadtverordneten Prof. Herbert Swoboda von der Gruppierung „Die EULEN“ zum Haushalt 2026 – gehalten am 4. Dezember 2025



Prof. Herbert Swoboda. Foto: Lurz

später fertiggestellt als noch vor zwei Jahren, bildet er die vorgeschlagenen Sparmaßnahmen deutlich ab. Sie betreffen vor allem den Sozial- und Bildungsbereich und wir fordern den Magistrat auf, eine Zusammenstellung der Kürzungen in diesen Bereichen als Übersicht zu veröffentlichen.

Wenn wir von den „Eulen“ die politische Entwicklung richtig verfolgt haben, so stellen wir fest, dass sich einige Zeit nach den letzten Kommunalwahlen eine große Koalition aus SPD und CDU gebildet hat, auch um den Bürgermeister abzusichern. In diesem Kontext wurde dann auch die Stelle eines Ersten Stadtrats geschaffen, der von der CDU kam und jetzt als Bürgermeister kandidiert. Dabei kommt ihm natürlich der Amtsbonus zu Gute, wie auch die Möglichkeiten der städtischen Öffentlichkeitsarbeit.

Ersten Stadtrat streichen

Schwalbach ist jahrelang mit einem hauptamtlichen Amtsträger, dem Bürgermeister, gut gefahren und hat alle notwendigen Arbeiten im Rathaus bewältigt. Was soll dann noch ein zweiter Hauptamtlicher? Wir beantragen deshalb die Einsparung dieser Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Bei der Ausschau nach weiteren Einsparmaßnahmen ist uns noch die Ordnungspolizei aufgefallen, die jetzt Stadtpolizei heißt und mit neuen Uniformen und einem Dienstauto ausgestattet wurde. Dieses Auto würden wir ebenfalls gerne einsparen, da das Areal der Stadt Schwalbach so engmaschig besiedelt ist, dass alle Punkte per Fußstreife oder mit dem Elektrorol-



CDU-Bürgermeisterkandidat Thomas Milkowitsch (Mitte) moderierte das jüngste CDU-Kamingespräch. Mit dabei waren auch der Stadtverbandsvorsitzende Axel Fink und Fraktionsvorsitzende Katrin Behrens.

Foto: CDU Schwalbach

Menschen, die sich engagieren wollen

Schwalbach (sz). Im Rahmen ihrer Gesprächsreihe „Kamingespräch – Ihr Bürgermeisterkandidat Thomas Milkowitsch trifft ...“ hat die CDU Schwalbach ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl am 15. März vorgestellt.

Im „Historischen Rathaus“ führte Bürgermeisterkandidat und Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch durch einen offenen Austausch über Motivation, kommunalpolitische Schwerpunkte und die Zusammenarbeit im Ehrenamt. Im Mittelpunkt standen dabei laut CDU nicht Programme oder Schlagworte, sondern die Menschen, die sich für Schwalbach engagieren möchten.

„Mir ist wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger wissen, wer sich für unsere Stadt einsetzt – mit unterschiedlichen Lebenswegen,

Erfahrungen und Perspektiven“, sagte Thomas Milkowitsch. Die Kandidatinnen und Kandidaten stellten sich persönlich vor und berichteten, warum sie Verantwortung für Schwalbach übernehmen wollen.

Das Kamingespräch ist Teil einer Reihe, mit der Thomas Milkowitsch zentrale Themen der Stadt in dialogorientierter Form aufgreift. Ziel ist es nach Angaben der CDU, Politik erklärbar zu machen und den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern zu fördern.

Die Reihe wird am Mittwoch, 11. Februar, fortgesetzt. Dann steht um 19 Uhr im Restaurant „Tennisclub“ am Erlenborn 5 das Thema Wirtschaft im Mittelpunkt. Am Montag, 2. März, ist um 19.30 Uhr Landrat Michael Cyriax zu Gast.

Jahresempfang der FDP Main-Taunus

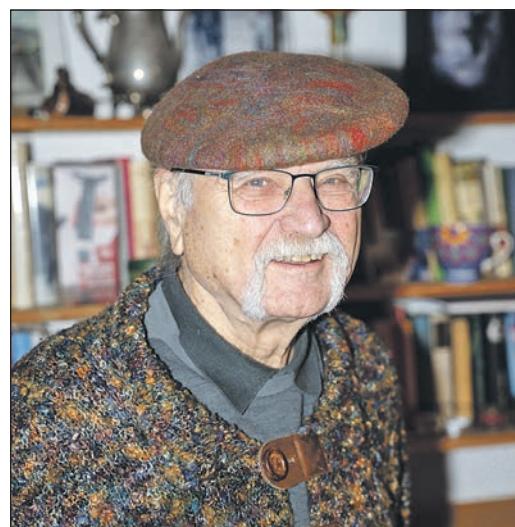
Main-Taunus-Kreis/Hofheim (sz). Die FDP Main-Taunus und die FDP Hofheim laden am Samstag, 28. Februar, um 15.30 Uhr zu einem gemeinsamen Jahresempfang in die Stadthalle Hofheim am Chinonplatz ein. Gastrednerin ist die FDP-Generalsekretärin Nicole Büttner. Eröffnet wird die Veranstaltung durch den Kreisvorsitzenden Marcel Wölfe und die Vorsitzende des FDP-Stadtverbandes Hof-

heim, Michaela Schwarz. Die Freien Demokraten bezeichnen den Empfang als einen Höhepunkt ihres Kommunalwahlkampfes. Zudem wollen sie langjährige Parteimitglieder für ihr Engagement ehren. Im Anschluss ist ein Austausch mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft geplant. Um eine Online-Anmeldung wird gebeten unter fdp-mtk.de/Jahresempfang.

— Anzeigensorerveröffentlichung —

„Der vorliegende Haushalt ist ein respektables Konvolut“

Rede des Stadtverordneten Prof. Herbert Swoboda von der Gruppierung „Die EULEN“ zum Haushalt 2026 – gehalten am 4. Dezember 2025



Prof. Herbert Swoboda. Foto: Lurz

ler umweltbewusst und bürger*innennah erreicht werden können.

Das eingesparte Geld aus der Stadtratsstelle und dem Polizeiauto würden wir gerne in den Aufgabenbereich einer/eines Inklusionsbeauftragten investieren. Inklusion bedeutet in diesem Sinne Einbeziehung und Teilhabe aller Minderheiten in dieser Stadt. Dazu zählen die wachsende Zahl älterer Menschen mit zunehmender Beeinträchtigung (ca. 22 %), Migrant*innen ohne deutschen Pass, steuerpflichtig, aber nicht wahlberechtigt (ca. 26 %), zum Beispiel geflüchtete Syrer*innen oder Ukrainer*innen, Menschen mit physischen und psychischen Einschränkungen, Menschen mit diverser Geschlechtsdefinition und nicht zuletzt Kinder. Wir begrüßen, dass sich hier viele Vereine engagieren, es müsste aber städtischerseits ein Inklusionsplan entwickelt werden.

Behindertenbeauftragter, Kinder- und Jugendparlament, Ausländer*innen- und Senior*innenbeirat sind Einrichtungen, die schon in diese Richtung weisen und für die wir eine volle Stelle fordern.

Klimaneutralität für Schwalbach

Die dritte große Aufgabe, die wir für Schwalbach sehen, sind Maßnahmen zur Verzögerung beziehungsweise Verhinderung der drohenden Klimakatastrophe. Ziel ist die fachkundige Entwicklung eines Kleinklimaplans, der es der einzelnen Einwohner*in ermöglicht, selbst aktiv zu werden. Als Beispiele seien Balkon-Solaranlagen, Brauchwasserverwertung, Bodenentsiegelung und Baumpflanzungen genannt. Das Ergebnis müsste das Benennen eines

Datums für Klimaneutralität sein. Hier bietet sich eine personelle Verstärkung und Kooperation mit der Gemeinde Sulzbach an.

Zunehmender Rassismus

Um dem zunehmenden Rassismus entgegenzutreten, hat sich Schwalbach einstimmig zur „Stadt gegen Rassismus“ bekannt. Gerade für unsere ausländischen Mitbürger*innen ist das ein bedeutsames Zeichen, das sehr wertgeschätzt wird. Gerade in Zeiten, wo durch wechselnde Bestimmungen der Bundesregierung massenweise Verunsicherung über sogenannte Rückführungen erzeugt wird, ist eine klare Positionierung wichtig und wir „Eulen“ sagen: „Willkommenskultur statt Abschiebewahn.“ Ich wiederhole: „Willkommenskultur statt Abschiebewahn.“ Mittlerweile hat Kelkheim diesen Gedanken, der aus Rödelheim kommt, „Stadtteil gegen Rassismus“ übernommen. Die Idee soll – ähnlich wie bei den „Stolpersteinen“ weiterverbreitet werden. Es gibt mittlerweile auch einen europäischen Zusammenschluss der Städte gegen Rassismus (European cities against racism), dem beispielsweise auch die Stadt Nürnberg angehört. Wir beantragen, dass Schwalbach diesem Städtebündnis beitritt.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren begründeten und nachvollziehbaren Anträgen zum Wohle der Stadt Schwalbach zustimmen würden. Zuletzt möchte ich mich ganz herzlich bei den Angestellten der Stadtverwaltung bedanken, die das ganze Jahr zuverlässig für uns gearbeitet haben.

Allen Anwesenden wünsche ich schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

7. bis 13. Februar 2026



Widder Es muss Ihnen unbedingt gelingen, Ihre beruflichen Sorgen hinter sich lassen, sobald Sie vom Arbeitsplatz heimkehren: Sonst wird der emotionale Druck übermäßig groß!



Stier Die beruflichen Anforderungen in dieser Woche sind ziemlich hoch. Daher ist es wichtig, den jeweils nächsten Schritt ganz genau zu überlegen, wenn Sie Erfolg haben wollen.



Zwilling Werden Sie wegen eines Glücks treffers bloß nicht leichtsinnig! Schrauben Sie Ihre Begeisterung etwas zurück, denn der Alltag wird Sie schon bald wieder einholen.



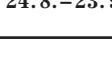
Krebs Ihre innere Ratlosigkeit ist ein deutliches Indiz dafür, dass Sie einen wichtigen Lebensabschnitt abgeschlossen haben und sich nun in einer Phase der Neuorientierung befinden.



Löwe Sie sind derzeit Ihr größter Kritiker. Seien Sie nicht so streng mit Ihrer Arbeit, sondern stellen Sie die bisherigen Erfolge, die sich wahrlich sehen lassen können, in den Vordergrund.



Jungfrau Manches hat sich festgefahren. Eine echte Liebesreform wird nur auf fruchtbaren Boden fallen, wenn gemeinsam mit dem Partner neue Maßstäbe angelegt werden.



24.8.-23.9.

Ihre Verhandlungspartner warten auf Zugeständnisse von Ihnen. Wenn Sie hart bleiben, müssen Sie sich darauf gefasst machen, dass der Kampf noch unbestimmte Zeit weitergeht!

Waage



24.9.-23.10.

Sie laufen Gefahr, sich schon wieder zu überfordern – und zwar massiv. Nehmen Sie lieber weniger Dinge in Angriff, aber bringen Sie sie dafür sorgsam zum guten Ende.

Skorpion



24.10.-22.11.

In puncto Liebe und Partnerschaft entwickelt sich einiges anders als erwartet. Das sollte den Anstoß geben, über manche Dinge einmal gründlich nachzudenken!

Schütze



23.11.-21.12.

Sie haben zum Glück einen Menschen an Ihrer Seite, der sich besser als Sie in Gelddingen auskennt und Sie sanft, aber nachdrücklich auf einige Risiken aufmerksam macht.

Steinbock



22.12.-20.1.

Sie sollten sich einen genauen Überblick verschaffen, bevor Sie aktiv werden. Das erspart Ihnen so manche zeitraubende Nacharbeit und ist effektiver als blanker Aktionismus.

Wassermann



21.1.-19.2.

Erfolg ist oftmals in erster Linie eine Frage des Selbstvertrauens. Ein sicheres Auftreten kann vielfach überzeugender sein als kluge Argumente oder schöne Worte.

Fische



20.2.-20.3.



Bürgermeister Alexander Immisch (links), der hauptamtliche Stadtarchivar Michael Kaminski (rechts) und Personalratsvorsitzende Gerlinde Ulbrich (2.v.r.) verabschiedeten Dieter Farnung (2.v.l.), der vor allem seiner Frau Gabriele (Mitte) dankte.

Foto: Stadt Schwalbach

Er brachte Ordnung ins Stadtarchiv

Schwalbach (sz). Nach 27 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit ist Dieter Farnung Ende Januar als Stadtarchivar verabschiedet worden. Seit Februar 1999 hat er das Stadtarchiv der Stadt Schwalbach aufgebaut, hat die Bestände geordnet und sie für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Gewürdigt der Einsatz des mittlerweile 90-jährigen Dieter Farnung bei einer Feierstunde im Rathaus im Kreis der Kolleginnen und Kollegen des Haupt- und Personalamtes. Bürgermeister Alexander Immisch dankte Dieter Farnung für den langjährigen Einsatz. „Mit bewundernswerter Beständigkeit haben Sie dieses Ehrenamt über viele Jahre hinweg wie ein fest angestellter Mitarbeiter ausgeübt. Dafür danke ich Ihnen im Namen der Stadt Schwalbach herzlich.“ Alexander Immisch sagte, Dieter Farnung habe das Stadtarchiv nicht nur aufgebaut, sondern über Jahrzehnte hinweg zu einer „verlässlichen und wertvollen Institution“ gemacht.

Auch die Personalratsvorsitzende Gerlinde Ulbrich und der hauptamtliche Stadtarchivar Michael Kaminski würdigten die Verdienste

Dieter Farnungs um die Stadtgeschichte. Auch der Geehrte selbst blickte bei der Verabschiedung auf seine Arbeit zurück. „Die Tätigkeit im Stadtarchiv hat mir große Freude bereitet. Ursprünglich hatte ich für meinen Ruhestand ganz andere Pläne, bin aber sehr froh und dankbar, dass ich vor nunmehr 27 Jahren die Aufgaben des Stadtarchivars übernommen habe“, sagte der ehemalige Lehrer der Friedrich-Ebert-Schule. Schon nach kurzer Zeit habe ihn die Geschichte Schwalbachs fasziniert. Nahezu täglich habe er Neues über den Ort erfahren.

Übersetzung von Handschriften

Dieter Farnung bedankte sich für die kollegiale Unterstützung im Rathaus. Ein besonderer Dank galt seiner Ehefrau Gabriele, die ihn über all die Jahre begleitet habe. Ganz zurückziehen will sich Dieter Farnung trotz seines hohen Alters nicht. Künftig möchte er das Stadtarchiv weiter von zu Hause aus unterstützen, etwa durch die Übertragung ausgewählter Texte aus der Sütterlin- und Kurrentschrift in die heutige Druckschrift.

Im Juni geht es wieder nach Avrillé

Schwalbach (sz). Zum traditionellen Neujahrsempfang des Arbeitskreises Avrillé hatte Vorsitzende Sabine Neumann-Paul im Namen des fünfköpfigen Leitungsteams Mitte Januar in den Gruppenraum 9+10 eingeladen.

Zur Begrüßung gab sie einen kurzen Ausblick auf die für 2026 geplanten Aktivitäten des Arbeitskreises. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr die Bürgerfahrt nach Avrillé Anfang Juni mit einem Zwischenstopp in Paris. Die französischen Gastgeberinnen und Gastgeber, die im vergangenen Jahr mit einem Orchester in Schwalbach zu Gast waren, bereiten derzeit das Programm für das Treffen vor.

Monika Beck ließ anschließend anhand von Bildern das Kulturprogramm des Jahres 2025 Revue passieren. Dazu zählten Filmvorführungen wie „Die Witwe Clicquot“,

Vorträge wie „Die Seine als Landschaft der Impressionisten“, der Auftritt von Marcel Adam und seiner Band beim Partnerschaftstreffen, die Tagesfahrt ins nördliche Elsass, die gut besuchte Veranstaltung „Käse und Wein“ sowie der Weihnachtsmarktstand. Die Veranstaltungen sind auf der Internetseite des Arbeitskreises unter freunde-avrille.eu dokumentiert.

Sabine Neumann-Paul erhielt als Dank ein Geschenk des Arbeitskreises. Sie dankte wiederum dem Leitungsteam mit Monika Beck, Thomas Mann, Iris Nordmeyer und Susanne Schleyer. Präsentkörbe erhielten außerdem der Internetseitenbetreuer Erich Stichel, der Berichterstatter Jo Kreß-Beck und Fotograf Rolf Bär. Beim Buffet der Mitglieder klang der Abend mit vielen Gesprächen aus.

IMPRESSUM

Schwalbacher Zeitung

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim
Markus EchternachGeschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Mathias Schlosser
Telefon 06196 / 848080
E-Mail: redaktion-sz@hochtaunus.deRedaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8000 verteilt Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach am Taunus

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

Tag der offenen Tür in der „Oasis of Art“

Schwalbach (sz). In der „Oasis of Art“ auf dem ehemaligen Moos-Gelände in der Burgstraße findet am Sonntag, 8. Februar, von 15 bis 19 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. Besucherinnen und Besucher können das Atelier kennenlernen und sich über die kreativen Angebote informieren. Der offene Kreativraum richtet sich an Kinder, Erwachsene, Familien, Paare und Firmen. Angeboten werden unter anderem freies Malen, Workshops, kreative Veranstaltungen sowie Formate wie Kunst und Genuss oder Teambuilding.

Das Geheimnis des Käsekuchens

Schwalbach (sz). Die Volkshochschule Main-Taunus-Kreis bietet in Schwalbach einen Backkurs rund um Käsekuchen an. Unter dem Titel „Käsekuchen und Co.“ werden neue Varianten und bewährte Rezepte vorgestellt und gemeinsam zubereitet. Früchte sorgen für unterschiedliche Geschmacksrichtungen, sowohl im Teig als auch als Belag. Die Kosten für Lebensmittel sind in der Kursgebühr von 59 Euro enthalten. Der Kurs findet am Donnerstag, 19. Februar, von 18 Uhr bis 21.30 Uhr in der Friedrich-Ebert-Schule in Schwalbach statt. Anmeldungen sind über die Internetseite vhs-mtk.de, telefonisch unter der Nummer 06192-99010 oder per E-Mail an info@vhs-mtk.de möglich. Die Kursnummer lautet Y0307156. Ansprechpartnerin ist Melissa Karpisch. Sie ist per E-Mail an karpisch@vhs-mtk.de erreichbar.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

1 -2



1



1



1



1



1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1

1



In dem Moment, in dem man an der Einfahrt zum Parkdeck an den dichtbedruckten Schildern vorbeifährt, akzeptiert man eine mögliche „Vertragsstrafe“ von 54 Euro. Foto: Schlosser

Viele halten Strafgebühren für Wucher

Schwalbach (MS). Das neue, schrankenlose Parksystem unter dem Marktplatz sorgt weiter für Irritationen (siehe Leserbriefe unten). Auch wenn die Stadt Schwalbach wie berichtet davon ausgeht, dass nur wenige Autofahrerinnen und Autofahrer bisher die 54 Euro „Vertragsstrafe“ des Parkhausbetreibers „Mobility Hub“ haben zahlen müssen, melden sich immer mehr Schwalbacherinnen und Schwalbacher zu Wort, denen genau das passiert ist.

Seit im Oktober die Schranken abgebaut wurden und durch eine automatische Kennzeichenerkennung ersetzt wurden, haben sich die Preise nicht geändert. Nach wie vor ist die erste Stunde kostenfrei, danach kostet jede angefangene Stunde tagsüber einen Euro. Doch wehe man vergisst bei einer Parkzeit von mehr als einer Stunde, sein Kennzeichen am Automaten einzugeben und zu bezahlen. Dann wird eine saftige „Vertragsstrafe“ von 54 Euro fällig, gegen die juristisch kaum etwas zu machen ist. Denn in dem Moment, in dem er ins Parkdeck einfährt, erkennt jeder Autofahrer über das Kleingedruckte an den Tafeln an der Einfahrt an, dass er mit dieser überaus harten Bestrafung einverstanden ist. Zum Vergleich: Auch auf dem Aldi-Parkplatz am Kronberger Hang werden die Kennzeichen automatisch erfasst. Wer dort zu lange steht, muss aber „nur“ 40 Euro zahlen.

Ein Opfer der „Vertragsstrafe“ wurde auch

ein Rentner aus der Hessenstraße, der einen Tag vor Weihnachten zum Einkaufen ins Limes-Einkaufszentrum fuhr. Weil er glaubte, sein Auto weniger als eine Stunde im Parkdeck abgestellt zu haben, fuhr er ohne Bezahlung nach Hause. Am 9. Januar erhielt er dann Post von „Mobility Hub“ aus Grünwald bei München und wurde aufgefordert die 54 Euro zu bezahlen. Gut zwei Wochen Zeit gewährte man dem Rentner. Dann würden der „Mahnprozess und weitere zivilrechtliche Schritte“ eröffnet. Außerdem gab „Mobility Hub“ dem Mann noch mit auf den Weg: „Wir dürfen Sie darauf hinweisen, die Hinweise für einen geregelten Parkbetrieb in Zukunft zu beachten.“ Der betroffene Autofahrer ist stinksauer. Niemals habe er die Zahlung der Parkgebühren von einem Euro verweigern wollen. Für eine Zeitüberschreitung von genau sieben Minuten 54 Euro zu fordern, sei „Wucher“. Jetzt will der Mann prüfen, ob er juristisch gegen die Forderung vorgehen kann.

Es gibt aber auch Fälle, in denen der Parkhausbetreiber Gnade vor Recht gewähren ließ. Ein Schwalbacher, der am 16. Januar genau eine Stunde und eine Minute ohne zu bezahlen im Parkdeck stand, sollte zunächst auch die 54 Euro „Vertragsstrafe“ zahlen. Er schrieb einen Brief an „Mobility Hub“ und wies auf die minimale Zeitüberschreitung und die Gehbehinderung seiner Frau hin. Aus Kulan erließ das Unternehmen daraufhin die Strafgebühren.

Leserbriefe

Zum Artikel „Vertragsstrafen sorgen für Frust und Ärger“ und dem Kommentar „Ein stolzer Preis“ in der Ausgabe vom 29. Januar erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an redaktion-sz@hochtaunus.de .

„Gebühr ist nicht angemessen“

Im Prinzip ist das neue System einfach, aber Probleme kann und hat es schon gegeben. Noch 2025 funktionierte der Automat mindestens einmal nicht richtig. Und das ausgezahlt an einem Freitag, also Markttag. Ich musste mein Kennzeichen auch mehrfach eingeben, bis der Automat es mir endlich anzeigt, um auschecken zu können. Bei vielen Parkenden gelang das aber nicht und sie wussten nicht, was sie jetzt tun sollten. Mehrfach erlebte ich selbst an anderen Tagen, dass der Touchscreen des Automaten äußerst langsam reagiert. Ich verstehe auch nicht, wa-

rum der eine Automat immer noch so steht, dass man als Kunde davor Wind und Wetter ausgesetzt ist. Falls jemand nicht zahlt, gäbe es sicher für den Betreiber die Möglichkeit, die Gebühr plus einer angemessenen (kostendeckend und ein wenig Umsatz ist ja nur fair) Bearbeitungsgebühr in Rechnung zu stellen. 54 Euro ist wahrscheinlich deutlich mehr als das. Daraufhinfrage ich mich, was ich machen soll, falls jemand aus Versehen mal mein Kennzeichen auscheckt, bevor ich rausfahre. Ist mein Auto dann ein Geisterauto?

Alexandra Boehringer, Schwalbach

züglich etwaiger Gewinnmaximierung drängt sich mit dieser Maßnahme unweigerlich auf. Das Spielchen hat Methode. Eine Methode der ausgelieferten geradezu willkürlichen Art, die uns sprachlos macht und irgendwie auch Angst machen sollte. Bleiben wir daher alle noch mehr wachsam – und auch nicht mehr sprachlos.

Herbert Ochs, Schwalbach

Reparatur-Café

Schwalbach (sz). Das Reparatur-Café in Schwalbach öffnet am Samstag, 7. Februar, von 10 bis 13 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer reparieren dabei defekte Geräte und beantworten Fragen zu Handys, Tablets, Computern und Notebooks. Die Reparatur ist kostenlos, kleine Ersatzteile müssen auf eigene Kosten besorgt werden. Zur Verkürzung der Wartezeit bietet die Aktivhilfe Schwalbach Kaffee und Kuchen an. Von 12 bis 13 Uhr tauschen zudem wieder die Solarfreunde ihr Wissen aus.

FDP & Freie Bürger Schwalbach laden herzlich ein, am 06.02.2026 von 11-13 Uhr bei Kaffee und Gebäck das **Wahlprogramm** kennenzulernen.

Wo? Im Bürgerhaus Schwalbach, Räume 9 & 10

Informieren Sie sich, kommen Sie mit uns ins Gespräch und bringen Sie Ihre Anregungen ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

RAUS AUS DEM MUFF
- IMMER GLEICH WAR GESTERN

LISTE 6
X

FDP & Freie Bürger

Pinguine versprühten viel Magie

Schwalbach (sz). Die Schwalbacher Pinguine haben am vergangenen Samstag ihre diesjährige Galasitzung im Bürgerhaus gefeiert. Der Saal war nahezu ausverkauft. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Eine Welt voll Fantasie, der TCC Pinguine versprühen Magie“.

Sitzungspräsident Artur Nagel begrüßte das Publikum gemeinsam mit dem Elferrat im geschmückten großen Saal des Bürgerhauses. In lockerer Atmosphäre verfolgten die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm aus Tanz und Vorträgen. Auf der Bühne standen unter anderem das vereins-eigene Männerballett „Pingu Dröhner“, die „Große Garde“ sowie Gruppen aus den Bereichen Showtanz und Modern. Als Gastgruppe

traten die „Aquilas“ aus Frankfurt auf, die bereits mehrfach in Schwalbach zu sehen waren.

Auch Bürgermeister Alexander Immisch und Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch beteiligen sich mit kabarettistischen Beiträgen am Programm. Zwischen den Tanzdarbietungen sorgten Corinna Kuhn als „Die Dolle“, Norbert Baumgartl als „Trude Trash“ und Roland Hoffmann als „Der Masseur“ für weitere Unterhaltung. Zudem besuchten Prinzessin „Monika Sodenia die 78.“ sowie das Kinderprinzenpaar aus Bommersheim die Sitzung. Zum Abschluss versammelten sich alle aktiven Tänzerinnen und Tänzer sowie die Betreuerinnen und Betreuer auf der Bühne und beendeten den Abend gemeinsam.



Glücklich und zufrieden war auch die Showtanzgruppe „Teens“ über ihren Auftritt, für den es viel Lob von Trainerin Nicole Mahder (links) und den Betreuerinnen gab. Foto: TCCP

„Quo vadis Bioplastik?“

Schwalbach (sz). Der nächste WiTech-Wi-Vortrag findet am Mittwoch, 11. Februar, um 19.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule statt. Urs Hänggi referiert er über die Zukunft der Kunststoffe.

Pause im Ortsgericht

Schwalbach (sz). Die Sprechstunde des Ortsgerichts fällt am Freitag, 13. Februar, aus. Die Sprechstunden am 6. und am 20. Februar finden dagegen wie üblich von 7 Uhr bis 9.30 Uhr statt.

Gut besuchter Basar für Festtagskleidung



Dichtes Gedränge herrschte am 23. Januar beim diesjährigen Basar für Festtagskleidung im Saal der Katholischen Gemeinde in der Taunusstraße. Im Angebot waren Kommunionkleider und -anzüge genauso wie festliche Kleidung für Konfirmationen. Insgesamt wurden rund 500 Euro eingenommen. 100 Euro davon gingen direkt an die Jugendarbeit der Katholischen Gemeinde Heilig Geist am Taunus.

Foto: privat

„Goldonis venezianische Geschichten“



Viel Applaus gab es am Montagabend für den Abiturienten-Kurs im Fach „Darstellendes Spiel“ der Albert-Einstein-Schule, das in dieser Woche im Mehrzweckraum des Schwalbacher Gymnasiums drei Mal „Goldonis venezianische Geschichten“ zeigt. Weitere Vorstellungen sind am Donnerstag, 5. Februar und am Freitag, 6. Februar, jeweils um 19.30 Uhr. Restkarten zum Preis von 2,60 Euro sind an der Abendkasse erhältlich.

Foto: Albert-Einstein-Schule



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschatzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen
Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Ich suche einen Parkplatz zur Miete in der Königsteiner Innenstadt (Mo-FR). Nähe Hauptstr./Fußgängerzone/ Bus-Bahnhof. Tel. 0177/4331461

KFZ ZUBEHÖR

4 Stück ALU Felgen für Bereifung 225/60 R17, sehr guter Zustand. Lager Kelkheim für 195,00,- €. Tel. 0173/3440606

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

WIR SIND FÜR SIE DA!

www.taunus-nachrichten.de

KENNENLERNEN

Lust auf einen Gruppenspaziergang am Frankfurter Mainufer oder im Bad Nauheimer Kurpark? Eine herzliche Dame freut sich auf Ihren Anruf unter Tel. 06034/4049464

AUTOMARKT

Jaguar E-Type S3 V12 Coupe 2+2, Innenausstattung Komplett neu aufgebaut worden, Volllackierung und Top Zustand - 3 Hand, braun, EZ 07/1971, 85000 km, 197 kW (268 PS), 5.343 cm³, Benzin, Schaltgetriebe, 2 Sitzplätze, HU 06/2026, FP: 45.375,- €. Innenausstattung mit Teilleder in beige, 12 Zylinder, 1.520 kg, in meinem Besitz seit 2022, Deutschland historische Kennzeichen (H-Kennzeichen) und Zulassung! e-mail: etype@dr.com oder Tel. 0155/11009249

IMMOBILIEN- GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Privat zu Privat sucht: EFH/DH-H/4-Z-ETW in Oberursel-Weißkirchen. Tel. 06171/9789130

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN- MARKT

Familie sucht Grdstk. >500 m² o. Haus (gerne sanierungsbedürftig). im Hochtaunus-/Wetterau-/MTK. Gute Infrastruktur anb. Chiffre VT 02/06

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

Schöne Maisonette v. Privat, Friedf/Dill, 110 m², hochw. Ausstatt. VB 460.000,- € Tel. 0179/2143915

Drei-Zimmerwohnung mit Balkon in Oberursel Nord zu verkaufen, 69 m², sehr gepflegt, komfortabel und ruhig gelegen. Direkt vom Eigentümer. Provisionsfrei. Geringe Nebenkosten. Preis 287.000,- €. Tel. 0179/2156798

Kelkheim-Fischbach. Wohn- Geschäftshaus, Büroräume 70 m², Wohnung 115 m², 4,5 Zimmer, Küche, 2 Bäder + WC. 310.000,- € Tel. 06195/65694

Alternative Räume für Atelier oder Gewerbe in Krb/Oberhöchstadt zu vermieten. OG 110 m² mit innenliegender Treppe ins Dachgeschoss 63 m², 2 Bäder, 2 Toiletten, Mietpreis 1200,- € zzgl. Nebenkosten. Tel. 0163/8815868

GEWERBERÄUME

Wohnen und Malen verbinden. Ruhige Dame: ich suche 1-2 Zi-Whg ca. 75 m² m.o.o. EKB. Einzug nach Absprache. Ich freue mich auf Ihr Anruf: Tel. 0163/6857123

MIETGESUCHE

Schlussverkauf in der Kleiderstube

rinnen und Schüler, deren Eltern Kosten für Lehrmittel, Ausflüge oder Klassenfahrten nicht tragen können.

Mittwochs und samstags geöffnet

Geöffnet ist die Kleiderstube mittwochs von 14 bis 18 Uhr sowie samstags von 11 bis 14 Uhr. Mit jedem Einkauf wird die soziale Arbeit des Vereins direkt unterstützt. Ansprechpartnerin ist Christiane Keune. Der Verein ist telefonisch unter 06196-954571 sowie per E-Mail unter buerger-helfen-buerger@t-online.de erreichbar. Weitere Informationen gibt es außerdem unter kleiderstubeeschborn.de im Internet.

Eschborn (ew). Der Eschborner Verein „Bürger helfen Bürgern“ veranstaltet Anfang Februar einen Winterschlussverkauf in der Kleiderstube in der Hauptstraße 41d. Vom 7. bis 14. Februar sind alle Wintersachen um 50 Prozent reduziert. Angebote werden gut erhaltene Jacken, Mäntel, Kleidung, Wäsche und Schuhe.

Die Kleiderstube ist seit vielen Jahren eine feste soziale Anlaufstelle in Eschborn. Getragen wird sie ausschließlich von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Die Einnahmen unterstützen nach Angaben des Vereins unbürokratisch Familien, Einzelpersonen, Geflüchtete sowie zunehmend auch Schüle-

Eschborn (ew). Die Musikschule Taunus bietet am Samstag, 14. März, einen kostenfreien Workshop rund um das Instrument Harfe an. Die Veranstaltung findet in der Unterortstraße 23 in Eschborn statt und richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene ohne Vorkenntnisse.

Der Workshop beginnt um 10 Uhr und endet um 11 Uhr. Sollte die Nachfrage groß sein, ist nach Angaben der Musikschule Taunus ein weiterer Termin ab 11 Uhr vorgesehen. Geleitet wird der Kurs von der Harfenistin

Daphné Milio. Sie gibt eine kurze Einführung in das Instrument und vermittelt erste Grundlagen für das Spiel auf der Harfe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können die Harfe selbst ausprobieren, einfache Zupftechniken erlernen und erste Melodien gestalten.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Sie erfolgt per E-Mail an info@musikschule-taunus.de. Weitere Informationen erteilt die Musikschule Taunus unter der Telefonnummer 06173-3363606.

Charmanter, stilvoller Herr, 50 Jahre alt, groß, schlank und weltgewandt sucht eine adrette Dame mit ähnlichen Attributen, gerne eloquent, lebensfroh und etwas dominant, ab 60 Jahren. Gesucht wird ein phantasievolles Tête-à-Tête.

Chiffre VT 01/06

Das Glück zu zweit. Lebensfrohe Frau Mitte 50, schlank und naturverbunden. Liebt Reisen, Bewegung und Bücher. Genießt aktive Tage ebenso wie gemütliche Abende zu zweit. Sucht einen ehrlichen Partner mit Herz, Humor und Verstand.

gefuehlspoesie@t-online.de

Chiffre VT 01/06

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegetermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGETERMITTUNG

Seniorin (m. Polyneuropathie) sucht erfahrene Haushaltshilfe m. Auto, Essen wird geliefert, Haus in Kronberg. Mo/Di/Do/Fr 10.30-13 Uhr. Tel. 0172/5459264

Seniorin (m. Polyneuropathie) sucht erfahrene Haushaltshilfe m. Auto, Essen wird geliefert, Haus in Kronberg. Mo/Di/Do/Fr 10.30-13 Uhr. Tel. 0172/5459264

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Studenten helfen Senioren bei PC, Internet, WLAN und Handy. Einrichtung und Erklärung.

Tel. 0178/2424994

Seniorin (m. Polyneuropathie) sucht erfahrene Haushaltshilfe m. Auto, Essen wird geliefert, Haus in Kronberg. Mo/Di/Do/Fr 10.30-13 Uhr. Tel. 0172/5459264

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Wohnen und Malen verbinden. Ruhige Dame: ich suche 1-2 Zi-Whg ca. 75 m² m.o.o. EKB. Einzug nach Absprache. Ich freue mich auf Ihr Anruf: Tel. 0163/6857123

GEWERBERÄUME

Alternative Räume für Atelier oder Gewerbe in Krb/Oberhöchstadt zu vermieten. OG 110 m² mit innenliegender Treppe ins Dachgeschoss 63 m², 2 Bäder, 2 Toiletten, Mietpreis 1200,- € zzgl. Nebenkosten. Tel. 0163/8815868

MIETGESUCHE

Schlussverkauf in der Kleiderstube

rinnen und Schüler, deren Eltern Kosten für Lehrmittel, Ausflüge oder Klassenfahrten nicht tragen können.

Mittwochs und samstags geöffnet

Geöffnet ist die Kleiderstube mittwochs von 14 bis 18 Uhr sowie samstags von 11 bis 14 Uhr. Mit jedem Einkauf wird die soziale Arbeit des Vereins direkt unterstützt. Ansprechpartnerin ist Christiane Keune. Der Verein ist telefonisch unter 06196-954571 sowie per E-Mail unter buerger-helfen-buerger@t-online.de erreichbar. Weitere Informationen gibt es außerdem unter kleiderstubeeschborn.de im Internet.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



Ehepaar i. R. mit kleinem lieben Hund sucht 3-4 Zi-Wohnung in K.o. Umgebung mit EBK Penthouse oder DG mit Fahrstuhl wenn über 2. Etage ab 80 m², Keller und Parkplatz. Angebote an mw1401@web.de

Freundlicher, zuverlässiger Mieter sucht 2-ZKB-Wohnung mit Balkon oder Terrasse in Oberursel. Tel. 0176/34553971

VERMIETUNG

Haus in Oberstedten zu vermieten. 195 m² Wfl., 320 m² Grundst., 3 Bäder, 2 Küchen, Terrasse, Teich, kl. Garten, Parkplatz, Kaltmiete 2600,- €. Tel. 0171/3211155

Kelkheim-Hornau, EFH freistehend, ca. 150 m², grundsaniert, 6 Zi., EBK, Bad, G-WC, Kamin, Keller, Stellplätze, Garten, Terrasse, sehr ruhige Lage, 2.300,- € zzgl. Nk. + Kt. Tel. 06195/64160

BH/ Am Gustavsgarten, EFH mit Garten + Garage, 138 m², 2500,- € + NK. AP.BHVDH@gmail.com

Kronberg-Schönberg, ruhige Waldanlage SW-Balkon mit herrlicher Blick komplett renoviert 41 m², zum 01.03.2026 v. privat zu vermieten. Sauna + Schwimmbad, 640,- € + NK + Kaut. 3 Monaten. Tel. 0151/52530837

Kelkheim, excl. 3,5-Zi-DG-Whg. 84 m², Fernl., EBK, Tagesl.-Wa./Du-Bad, Loggia, Laminat, frei ab 1. April, 975,- € + NK/Kt., Garage 80,- €. Tel. 06195/66410

Zimmer zu vermieten in 3-er-Frauen-WG, hübsch möbliert in schöner Lage Königstein, 550,- € warm. Tel. 0176/80814552

Königstein, ab 1.5. ruhige 2-Zi-Whg., 81 m², große Terrasse an Einzelperson, Nichtraucher, ohne Haustiere, KM 900,- €. Chiffre VT 03/06

Kostenlos Ordner und Ablagekästen aus Büro-Auflösung zu verschenken. Tel. 06196/848080

NACHHILFE

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Technik-Hilfe in Steinbach. Probleme mit dem Handy, Computer, Drucker, WLAN oder TV? Wir helfen Ihnen gerne schnell vor Ort! Tel. 0155/61549927 oder 0176/68425001

Mathematiker mit 20 Jahren Nachhilfeerfahrung – individuelle Unterstützung für Schüler und Studierende im Hochtaunuskreis bei Ihnen zu Hause! Tel. 06082/923879

Probleme in Mathe od. Physik? Prom. Physiker mit Erfahrung in Nachhilfe kommt zu Ihnen. Tel. 0172/6944644

Biete Mathenachhilfe bis Sj. 13, Physik bis Sj. 12. Tel. 0175/9477573 what's up

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige, flexible Krankenschwester/ Pflegerin gesucht. Zeiten nach Absprache. Königstein. Chiffre VT 06/06

Nette Familie aus Königstein sucht eine kinderfreundliche Studentin, die 2x die Woche zu uns nach Hause kommt, um mit unseren Kinder lernt und Hausaufgabenbetreuung macht. Für die Fahrten zu den Hobbies wird ein Auto benötigt. Tel. 0179/6914158

Zweimal im Monat jeweils 3 Std. Reinigungskraft gesucht für Niederröhrstadt, kleine Wohnung. Tel. 0176/43783973

Haushaltshilfe gesucht für Einfamilienhaus in Kronberg / Niederröhrstadt. Nette Familie mit drei Kindern sucht eine zuverlässige und sorgfältige Haushaltshilfe für Hausreinigung und Wäsche (inkl. Bügeln), ca. 4-6 Stunden pro Woche. Bei Interesse bitte per Mail an: Haushaltshilfe-gesucht.kronberg@web.de

Tüchtige Haushälterin für Single-Haushalt in Kō-Falkenstein gesucht. Sehr gute Deutschkenntnisse und Kfz. sind erforderlich. Tel. 0163/2482575, notfalls bitte Rückrufnummer hinterlassen.

Zuverlässige, sorgfältige deutschsprachige Haushaltshilfe für 1x pro Woche in Liederbach gesucht. Tel. 0170/5790534

Steinbach/Ts. Erfahrene deutschsprechende Hauswirtschafterin gesucht. Aufgaben: einkaufen, kochen, bügeln und putzen. PKW erforderlich. Mo-Fr 10-14 Uhr, Festanstellung. Tel. 06172/983536

STELLENGESUCHE

Sandstrahlen
Verzinken • Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
s+m@sandstrahlarbeit.de

Tel. 06122 5873680

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putzperle sucht Arbeit in Praxis/Büros. Tel. 06172/3801296

Mehr Zeit. Mehr Sauberkeit. Kein Stress. Zuverlässiger Reinigungsservice mit freien Kapazitäten für Büros, Arztpraxen, Privat sowie gewerbliche Reinigungen. Ein Anruf genügt. Tel. 0157/31287479

Übernahme Schreiarbeiten, Ablage, Einkäufe, Botengänge etc. für ältere Menschen. Tel. 0157/76832180

Zuverlässige und gründliche Reinigung für Ihr Zuhause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Altenpflegerin mit Herz und Erfahrung sucht eine Stelle als 24 Std. Seniorenbetreuerin. Tel. 0176/62126926

Gärtner sucht Arbeit, Hausmeisterservice, Gebäudereinigung, Fensterreinigung, etc. Tel. 0176/22055625

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Unsere sehr gute, zuverlässige und deutschsprachige Putzfee hat noch Zeit am Montag. Nur in Kronberg oder Oberursel. Tel. 0151/17275764

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Selbstständige Reinigungskraft mit langjähriger Erfahrung arbeitet auf Rechnung, sucht neue Stellen. Tel. 0171/2329986

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Gartenpflege & Winterdienst in Kronberg, Königstein/Falkenstein, Bad Homburg/Oberursel, Bad Soden und Wiesbaden. Ich biete nebenberuflich an: Baum- und Heckenschnitt/ auch extra hoch, Rasen mähen etc., Schneeräumung/Streusalz, Pflaster- u. Natursteinreinigung und bringe so Ihren Garten in Topform! Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge etc. und gr. Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

Biete zuverlässige und gründliche Reinigung in Kelkheim an. Tel. 0162/5690569

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezier, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Elektriker, Allround-Handwerker, Montagearbeiten, Profi mit langjähriger Erfahrung. Tel. 0174/8332476

Fliesenleger bietet: Fliesenarbeiten aller Art, Bad/ Terrassen/ Balkon und Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Professionelle Hilfe für Ihren Garten: Pflege, Rasen, Hecken. Sorgfältig und termintreu. Tel. 0176/81326775

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitätarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Maler- und Renovierungsarbeiten selbstständiger Handwerker bietet alle Maler-Innenarbeiten an. Zuverlässig, sauber, faire Preise- Referenzen vorhanden. Tel. 0172/4614455

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Geschäfts- und Familienfahrdienst. Sehr zuverlässig und freundlich. Auch für große und kleine Hilfe und Aufträge jeder Art. Professionell. Vertrauenswürdig. Kultiviert. Tel. 0174/5110287

Renovierung & Sanierung: Ich helfe Ihnen zuverlässig bei Arbeiten rund ums Haus: Renovierungen, Sanierungen, Reparaturen. Saubere und ordentliche Arbeit. Pünktlich und zuverlässig. Rufen Sie mich an – ich berate Sie kostenlos: Tel. 0176/23690725

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

Biete zuverlässige und gründliche Reinigung in Kelkheim an. Tel. 0162/5690569

Ich freue mich auf Sie

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

REINIGUNGSSERVICE TAUNUS

Zuverlässige Reinigung mit Herz!

Ihre Haushaltshilfe zuverlässig & gründlich.

Kontakt: 0176-61886907

KATZENBETREUUNG IN KÖNIGSTEIN:

Wir suchen vom 2. bis 31. März eine Betreuung für unsere Katze. Sie ist schon etwas älter, benötigt wenig Aufmerksamkeit und ist sehr pflegeleicht und sauber. Kontakt: Ann Fern Tel. 0175/8891214

UNTERRICHT

Heck Englischtraining

closing the gap
Business English Einzeltraining
Abiturvorbereitung • Nachhilfe
English conversational talk
www.Heck-Englischtraining.de

T. 01520 2614739 • 06195 664641

Endlich Englisch und Französisch meistern Einzelunterricht – auch ONLINE! Tel. 0173/6636845

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, Abiturvorbereitung. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Diplom-Spanisch-Lehrerin: Möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachler) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 0172/8711271

Solarium mit Gesichtsbräuner ca. 20 Jahre alt: kaum benutzt! Neupreis 1800,- € für VB zu verkaufen. Tel. 0160/3527515

Schönes Geschenk! Etliche 2022 zur Sammlung gekaufte bildschöne neue Designertaschen – von Prada

TELEFONSERVICE

A

AUGENOPTIK

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 0176/22051453
www.optik-knauer.de

AUTOGUTACHTEN

Ing.-Büro Wünscher
Geprüfte Kfz-Sachverständige
Schaden-Gutachten,
Unfall-Rekonstruktion
Adolf-Damaschke-Straße 19
Tel. 1605
Mobil 0177/2148496

AUTOHAUSER

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler
Mazda-Service
Neu und Gebrauchtwagen
Tel. 3001
Fax 06196/8817420
www.autohaus-schwalbach.de

Autohaus Ziplinski GmbH
Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosserie-arbeiten, Lack- und Glasschäden
Hardtbergstraße 37a
Tel. 1054
Renaultziplinski@aol.com

KFZ-Technik Autohaus Schulz
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
65824 Schwalbach,
Sulzbacher Straße 43
Tel. 85270

AUTO-UNFALLHILFE

Eggenweiler GmbH
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-Füllstation, Mietwagen
Am Flachsacker 1
Tel. 3121
info@eggenweiler.de
www.eggenweiler.de

B

BUCHHALTUNG

Klewe Verwaltung und Beratung
Finanz- und Lohnbuchhaltung, Datenerfassung, Büro-Organisation
Tel. 06196/503640
Fax 503642
www.klewe.com

C

COMPUTER

Complete GmbH
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
Tel. 069/34812445
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

D

DACHDECKER

FS Bedachungen GmbH
Dachdeckerarbeiten aller Art
Altkönigstraße 1a
Tel. 06196/5248933
dachbau-schrader@t-online.de

E

ELEKTRO INSTALLATIONEN

Elektro-Albat
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen - Bahnstraße 8
Tel. 85102

Elektro-Kollmann
Anlagenbau, Reparaturen, Antennenbau, Elektrogeräte
Tel. 1374

Karsten Schmiegel Elektrotechnik
EIB-Bussysteme, Antennenbau, Elektroreparaturen, 24h-Service
Tel. 888227

ENERGIEBERATUNG

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Tel. 06196/5241215
Fax 06196/5241213
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

ESSEN AUF RÄDERN

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz - Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
Tel. 06192/207730
Fax 05971/80208055

Möchten Sie eine Anzeige schalten?
Unser Medienberater unterstützt Sie gerne dabei:
Rolf Hörner,
Tel. 06171/6288-14,
r.hoerner@hochtaunusverlag.de

FERNSEHSERVICE

Multi-Media Hilb
Fernsehservice, Beratung u. Reparaturen
Servicenummer 0172/1492243
Multi-media-hilb@t-online.de

FUSSPFLEGE

Dolores Lopez
Mobile Fußpflege
Tel. 0151/56337555
oder 069/582086

Silkes Kosmetikstübchen
und medizinische Fußpflege
- 25 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9, 65824 Schwalbach
Tel. 0173/430212

G

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Cheikhi Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltung
Tel. 06196/5241175
Mobil 0178/4435605
cheikhi@hotmail.de

Gartenbau Uwe Scherer
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten
Tel. 06196/533104
info@gartenbauscherer.com

DACHDECKER

FS Bedachungen GmbH
Dachdeckerarbeiten aller Art
Altkönigstraße 1a
Tel. 06196/5248933
dachbau-schrader@t-online.de

ELEKTRO INSTALLATIONEN

Elektro-Albat
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen - Bahnstraße 8
Tel. 85102

GLASEREIEN

Glaserei Schneider & Gleiser GbR
Verglasungen, Fenster, Rollläden, Duschkabinen, Spiegel nach Maß
Gartenstraße 19
Tel. 06196/86798
Fax 81935
info@glaserei-sg.de

IMMOBILIEN

Adler Immobilien
Verkauf, Vermietung, Bewertung
Messer-Platz 1,
65812 Bad Soden
Tel. 06196/560960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien u. Hausverwaltung
65936 Frankfurt a. M.
Sossenheimer Riedstraße 16b
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0151/41626121
info@camiko-immo.de

Schwalbacher Zeitung im Internet:

www.taunus-nachrichten.de

Christoph Samitz Immobilien

Ihr Immobilienmakler vor Ort
Tel. 06196/43778
Fax 06196/43730
www.csimakler.de

EVERNEST GmbH / Olga Maier

Premium-Immobilienmaklerin aus Schwalbach. Professionelle, kostenlose Bewertung und Verkauf. Modern, persönlich, zuverlässig, schnell
Tel. 0179/5469667
Olga.Maier@evernest.com
www.evernest.com

G&K Immobilienberatungs GmbH
Verkauf, Vermietung, Beratung
Hauptstraße 22, 65843 Sulzbach
Tel. 06196/767749
info@gk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim

Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069/78800120
Fax 069/34058943
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß

IVD - Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069/3140260
www.kuhfuss.de

INSTALLATIONEN/ ISOLIERUNG

Kai-Uwe Abel
Meisterbetrieb - Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen, Wartung und Kundendienst
Tel. 06196/568118
Fax 568101
uweabel@aol.com

Anton Benedick
Meisterbetrieb - Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasserinstallation, Kundendienst, Wartung, Notdienst
Tel. 06196/82855
Fax 84564
www.benedick.de

bht Bäder & Haustechnik GmbH

Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
Tel. 06196/568631
Fax 568630
www.bht-eschborn.de

Freund GmbH

Heizung, Sanitär, Spenglerei, Dachrinnenservice - Schwalbach, Am Brater 1
Tel. 06196/7666010
Fax 06196/7666019

Ott-Haustechnik

Meisterbetrieb - Heizung, Solar, Sanitär, komplette Bäder, Spenglerei, Kundendienst, Notdienst, Wartung
Tel. 06196/85155
Fax 06196/86718
ott.haustechnik@t-online.de

K

KANALREINIGUNG

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH, 24-Stunden-Service, Kanalsanierung, Gruben- und Fettabscheiderentleerung
24-Stunden-Pflege, ambulante Pflege
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196/88970

KOSMETIK- & NAGELSTUDIOS

Silkes Kosmetikstübchen
und medizinische Fußpflege
- 25 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9, 65824 Schwalbach
Tel. 0173/4302112

MALER & TAPEZIERER

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196/2024338
Mobil 0177/3117702

MARKISEN

Markisen-Ostern
Friedrich-Stoltze-Straße 4a
Tel. 06196/81310

MÖBEL

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
Berliner Straße 29
Tel. 06196/86031+32
Fax 86037
info@moebel-sachs.de

MUSIKSCHULEN

Jugendmusikschule 1976 e. V.
Schwalbach, Marktplatz 9
Tel. 06196/82470
www.jugendmusikschule1976.de

RECHTSANWÄLTE

Eschborn Rechtsanwälte
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter
65760 Eschborn, Hauptstraße 332
Tel. 06173/9398760
www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Kellersmann Rechtsanwälte
Fabian Kellersmann - Rechtsanwalt und Notar, Egon Kellersmann - Rechtsanwalt, Notar a. D.
Schulstraße 6
Tel. 06196/81096
Fax 06196/3642

Enrico Straka Rechtsanwalt
Tel. 06196/848473
Mobil/WhatsApp/Signal 0170/9052368
E-Mail: ra-straka@rechtsanwalt-straka.de
Web: www.rechtsanwalt-straka.de

Schwalbacher Zeitung

Sie wollen auch mitmachen?

Telefonservice
Unsere preiswerte Dauerwerbung in
Sulzbacher Anzeiger
Ansprechpartner: Rolf Hörner, Telefon 06171/628814 • r.hoerner@hochtaunusverlag.de

Schwalbacher Zeitung im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

REISEBÜROS

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zu tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
Tel. 06196/8898960
www.komm-reisen.de

Selected Travel Reisecafé
Touristik, Firmendienst
Schwalbach, Schulstraße 14
Tel. 06196/8840033
Fax 06196/8840037
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

ROLLÄDEN

Alfred Müller KG
Fenster, Türen, Sonnenschutz
Taunusstraße 7
Tel. 06196/1483

S

SCHLOSSEREIEN

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer, Toranlagen, Kunstschmiede
65843 Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196/759396
www.rogerscheu.de

SCHUHMACHER

Elshout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Reinigungsannahme
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196/73955
Mobil 0171/4005499
www.schuhmacherei-sulzbach.de

SPRACHSCHULEN

TS-Lingua GmbH
Deutsch, Englisch, Spanisch für Erwachsene, Jugendliche und Kinder, Gruppen und Einzelkurse
65824 Schwalbach, Am Kronberger Hang 2
Tel. 06196/953420
info@taunus-lingua.de

STEUERBERATUNG

Basten GmbH Steuerberatung
Grundsteuerbewertung 2022
65843 Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/500216
Fax 06196/500250
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

T

TAXIRUF & FAHRDIENSTE

FahrService Taunus
Orts- & Fernfahrten, Flughafen-, Bahnhofstransfer, Pünktlich, zuverlässig, sicher, 24/7

Konzert in ungewöhnlicher Besetzung

Hofheim (sz). Mit einem Kammerkonzert gastieren Mitglieder der „Jungen Deutschen Philharmonie“ am Sonntag, 8. Februar, im Landratsamt in Hofheim. Das Konzert beginnt um 11 Uhr. Es ist bereits der sechste Auftritt eines Ensembles im Kreishaus.



Ein Ensemble der „Jungen Deutschen Philharmonie“ ist am Sonntag zu Gast im Hofheimer Kreishaus.

Foto: Uitz

Wie Kreisbeigeordneter Axel Fink mitteilt, steht das Programm unter dem Titel „Wirnis“. Auf dem Programm sind Werke des 20. Jahrhunderts mit ungewöhnlicher Instrumentenbesetzung. Im Mittelpunkt steht das „Quartett zum Ende der Welt“ von Olivier Messiaen, das der französische Komponist 1940/41 in einem Kriegsgefangenenlager schrieb und dort uraufführte. Ergänzt wird das Konzert durch Musik von Bohuslav Martinu, Eric Ewazen und Erwin Schulhoff. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 25 Euro und an der Tageskasse 30 Euro. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt. Ermäßigungen gibt es unter anderem für Auszubildende, Studierende, Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtscard sowie für Schwerbehinderte mit Merkzeichen B. Karten sind unter anderem im Landratsamt beim Main-Taunus-Kundenservice erhältlich, entweder per E-Mail an kultur@mtk.org oder telefonisch unter der Nummer 06192-2010.



Hart umkämpft waren die Spiele der beiden C-Jugend-Mannschaften der HSG Schwalbach/Niederhöchstadt am vergangenen Wochenende.

Foto: HSG

Poeten dichten wieder um die Wette

Eschborn (ew). Im „Eschborn K“ in der Jahnstraße 3 in Eschborn läuft am Freitag, 6. Februar, um 20.15 Uhr der Film „22 Bahnen“. Gezeigt wird die Verfilmung des gleichnamigen Romans von Caroline Wahl. Der Film erzählt die Geschichte der Studentin Tilda, die zwischen Studium, Verantwortung für ihre alkoholkranke Mutter und ihre kleine Schwester ihren Alltag bewältigt. Regie führte Mia Maariel Mayer. In den Hauptrollen sind unter anderem Luna Wedler und Laura Tonke zu sehen. Zum Poetry Slam lädt das „Eschborn K“ am Samstag, 7. Februar, um 20.15 Uhr ein. Dichterinnen und Dichter treten dabei mit selbst geschriebenen Texten gegeneinander an. Hilfsmittel sind nicht erlaubt, das Zeitlimit

beträgt sechs Minuten. Das Publikum entscheidet über den Sieger des Abends. Moderiert wird die Veranstaltung von Jonas Elpelt.

Naturheilkunde und mehr

Einen Vortrag zum Thema Naturheilkunde bietet das „Eschborn K“ am Mittwoch, 11. Februar, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr an. Die Naturführerin und Kräuterexpertin Natascha Jaskulla stellt verschiedene naturheilkundliche Ansätze vor, darunter Pflanzenheilkunde, Kneipp-Anwendungen, Waldbaden und Mykotherapie. Eine Anmeldung ist erforderlich entweder online unter eschborn-k.de, per E-Mail an kurse@eschborn-k.de oder telefonisch unter der Nummer 06196-48800.



Das Programm des „Eschborn K“ an diesem Wochenende wird am Freitag mit dem Film „22 Bahnen“ von Mia Maariel Mayer eröffnet.

Foto: Constantin Film

Klavier-Duo liefert neue Interpretationen



Die „Queenz of Piano“ sind am Donnerstag, 26. Februar, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchstadt zu Gast. Das Konzert findet im Rahmen der Reihe „Andere Töne“ statt. Unter dem Titel „Piano Cosmos – Classical Music for the Next Generation“ verbinden die beiden Pianistinnen klassische Klaviermusik mit Elementen aus Pop und Elektronik. Auf dem Programm stehen unter anderem Neuinterpretationen von Werken Johann Sebastian Bachs und Ludwig van Beethovens sowie Bezüge zu moderner Musik wie „Aerodynamic“ von Daft Punk. Die Karten kosten 15 Euro.

Foto: Kupcyk

Sieg und Niederlage für HSG-Jugend

Schwalbach/Eschborn (sz). Die männliche C2 der Handballspielgemeinschaft (HSG) Schwalbach/Niederhöchstadt hat ihr Heimspiel gegen die TSG Eddersheim II mit 23:29 verloren. Der Anpfiff am Sonntag um 10.15 Uhr verlief aus Sicht der Gastgeber schleppten. In der Offensive fehlte die Präzision, in der Abwehr die Konsequenz. Zur Pause lag die HSG mit 10:17 zurück. Auch nach dem Seitenwechsel blieb Eddersheim zunächst überlegen und zog bis zur 37. Minute auf elf Tore davon. Eine kurze Aufholphase mit einem 6:1-Lauf brachte noch einmal Spannung, änderte aber nichts am Ausgang. Das nächste

Spiel bestreitet die Mannschaft am Samstag, 7. Februar, um 10 Uhr in der Westerbachhalle gegen die TSG Oberursel.

Deutlich erfolgreicher war zuvor die männliche C1. Sie gewann ihr Spiel gegen die TSG Eddersheim mit 39:31. Die HSG setzte von Beginn an auf Tempo und führte nach wenigen Minuten mit 6:1. Eine stabile Abwehr und schnelles Umschaltspiel prägten die Partie. Der klare Spielverlauf ermöglichte auch Einsätze auf ungewohnten Positionen. Das nächste Heimspiel ist am Samstag, 7. Februar, um 11.45 Uhr in der Westerbachhalle gegen die HSG Hochheim/Wicker.

Kurs für Tagesmütter

Bad Soden (sz). Am Montag, 23. Februar, bietet die Evangelische Familienbildung Main-Taunus eine Fortbildung für Tagesmütter und Tagesväter aus dem Main-Taunus-Kreis an. Thema ist der Einsatz von Musik in der Kindertagespflege. Geleitet wird die Fortbildung von Christiane und Uwe Maier. Beide bringen eigene Instrumente und Ideen für Liederspiele sowie selbst gebaute Instrumente mit. Die Veranstaltung findet von 9 Uhr bis 16.30 Uhr in der Evangelischen Familienbildung in Bad Soden, statt. Sie umfasst acht Unterrichtseinheiten und ist als Fortbildung anerkannt. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 12. Februar. Informationen gibt es unter evangelische-familienbildung.de oder per E-Mail an info@evangelische-familienbildung.de sowie telefonisch unter der Nummer 06196-560180.

Sparen für die Kinder

Bad Soden (sz). Die Evangelische Familienbildung Main-Taunus-Kreis bietet einen Online-Vortrag zur finanziellen Vorsorge für Kinder an. Eltern und Großeltern erhalten Informationen, wie sich mit börsengehandelten Indexfonds langfristig Vermögen aufbauen lässt, zum Beispiel für Studium, Auslandsaufenthalt oder Führerschein. Referentin ist Carolin Gontard. Sie stellt verschiedene Sparmodelle vor und beantwortet Fragen. Der Vortrag läuft am Mittwoch, 25. Februar, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr über die Plattform Zoom. Die Teilnahme kostet 19 Euro. Anmeldungen sind bis 18. Februar unter evangelische-familienbildung.de im Internet möglich. Weitere Informationen gibt es info@evangelische-familienbildung.de oder unter der Telefonnummer 06196-560180.

STELLENMARKT

Servicetechniker (m/w/d)

mit Führerschein für Service, Reparatur und Wartung von Pumpen in Kelkheim gesucht.
O. Georg Pumpenservice
Tel. 06195 911515
info@pumpen-georg.de
www.pumpen-georg.de



Suchen Sie
eine/n
Mitarbeiter/in?

Wir beraten Sie gern:
Tel. 06171/62880



Für unsere städtischen Kindertagesstätten suchen wir Sie

als Fachkraft im Hauswirtschaftsbereich (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Essensplanung, -zubereitung und Ausgabe
- Ernährungsangebote für Kinder
- Warenannahme, Lagerung und Einkauf

Ihre Qualifikation / Persönlichkeitsmerkmale:

- Eine Ausbildung als Köchin/Koch oder eine vergleichbare Ausbildung
- Selbstständig, teamfähig, kinderfreundlich
- Führerschein Klasse B bzw. 3

Wir bieten:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Kostenloses Premium Job-Ticket
- Jährliches Leistungsentgelt
- Altersvorsorge und Gesundheitsmanagement

Die Eingruppierung erfolgt je nach Ausbildungsqualifikation in Entgeltgruppe 3 oder Entgeltgruppe 5 des TVöD (VKA).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann können Sie auf der Homepage www.oberursel.de in der Rubrik → Rathaus → Veröffentlichungen → Stellenausschreibungen mehr zu dieser Stellenausschreibung erfahren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.





Die langjährige Begleitband von Udo Jürgens – das „Pepe Lienhard Orchester“ – kommt im Februar mit einer außergewöhnlichen Tribut-Show nach Frankfurt. Foto: Schleiwiler

Perfekte Erinnerung an Udo Jürgens

Frankfurt (sz). Für echte Udo-Jürgens-Fans ist dieser Termin ein Muss: Am Dienstag, 17. Februar, kommt das „Pepe Lienhard Orchester“, die langjährige Begleitband der 2014 verstorbenen Schlagerlegende, mit der Show „Da Capo Udo Jürgens“ in die Alte Oper nach Frankfurt. Unsere Zeitung verlost x Mal zwei Eintrittskarten.

Grundlage der Show sind digital bearbeitete Originalaufnahmen und Konzertmitschnitte, die live vom Orchester gespielt werden. Udo Jürgens ist dabei auf einer großen Leinwand zu sehen und zu hören. Das Programm ist als musikalischer Rückblick angelegt. Es führt durch verschiedene Phasen des Lebenswerks von Udo Jürgens, der als Komponist, Sänger und Entertainer den deutschsprachigen Raum geprägt hat. Die technische Umsetzung verbindet Bild und Ton zu einer durchgehenden Inszenierung. Geleitet wird das Orchester von Pepe Lienhard selbst, der auch am Saxofon zu hören sein wird. Seit

Herbst 2024 wird „Da Capo Udo Jürgens“ in Deutschland gezeigt. Durch den Abend führen in wechselnder Besetzung die Schauspieler und Musicaldarsteller Tobias Licht und Karim Khawatmi. Beide waren am Musical „Ich war noch niemals in New York“ beteiligt und sind mit dem Repertoire von Udo Jürgens vertraut. Die Show richtet sich an ein breites Publikum und versteht sich als Erinnerung an das musikalische Vermächtnis des Künstlers.

Gewinnspiel

Unsere Zeitungen verlosen zwei Mal zwei Eintrittskarten für die Show am 17. Februar im großen Saal der Alten Oper in Frankfurt. Wer an dem Gewinnspiel teilnehmen möchte, schickt bis 10. Februar eine E-Mail an redaktion-sz@hochtaunus.de. Bitte den Namen und die vollständige Anschrift nicht vergessen, da die Gewinner schriftlich benachrichtigt werden.



Schülerinnen und Schüler der Albert-Einstein-Schule waren im Januar zu Gast in der Sternwarte des Physikalischen Vereins Frankfurt. Foto: Albert-Einstein-Schule

Spannender Blick in den Sternenhimmel

Schwalbach (sz). Schülerinnen und Schüler der neunten Jahrgangsstufe der Albert-Einstein-Schule (AES) haben Ende Januar die Sternwarte des Physikalischen Vereins Frankfurt besucht. Die Exkursion fand im Rahmen des MINT-Unterrichts statt. Begleitet wurde die Gruppe von ihrer Lehrerin Grit Richter. Loreta Lipaj führte durch den Abend und stellte die Geschichte und Aufgaben des Physikalischen Vereins vor. Die Referentin hat selbst vor einigen Jahren ihr Abitur an der Albert-Einstein-Schule abgelegt. Die Schülerinnen und Schüler besichtigten zunächst die Bibliothek mit historischen naturwissenschaftlichen Werken. Dort stellte Albert Einstein einst seine Relativitätstheorie vor.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Thema Meteoriten. Die Jugendlichen erfuhren Grundlagen zur Entstehung und Herkunft der Gesteine und durften mehrere Exemplare aus der Nähe betrachten, darunter Stücke vom Mond und vom Mars.

Höhepunkt war der Besuch der Kuppel der Sternwarte. Die Schülerinnen und Schüler bedienten das Teleskop selbst und beobachteten den Orionnebel sowie den Jupiter mit seinen Monden. Trotz niedriger Temperaturen zeigten sie sich interessiert und aufmerksam. „Die Exkursion hat uns gezeigt, wie spannend Astronomie in der Praxis ist“, sagte zum Beispiel Kardelen Memisler aus dem MINT-Kurs.

Jetzt für Erich-Rohan-Preis bewerben

Schwalbach/Main-Taunus (sz). Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis (CJZ) ruft zur Bewerbung für den Erich-Rohan-Preis 2026/2027 auf. Der Preis richtet sich an Schulen, Jugendverbände und Jugendgruppen im Main-Taunus-Kreis.

Ausgezeichnet werden Arbeiten zu christlich-jüdischen Themen, zur Auseinandersetzung mit Holocaust und Nationalsozialismus,

zu aktuellem Antisemitismus sowie zu jüdischer Geschichte, Kultur und Religion. Auch Projekte zu jüdischem Leben im Main-Taunus-Kreis oder zu Gedenktagen können eingereicht werden. Die Anmeldung zum Wettbewerb ist ab sofort möglich. Einschluss ist am 30. April. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an info@cjz-maintaunus.de oder unter cjz-maintaunus.de im Internet.

Goldmünzen
Zahngold
Goldschmuck
Silberbesteck / Silberbarren

PELZ- & GOLDANKAUF LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHROCHSTECHEN

LETZTE CHANCE VOR WEIHNACHTEN! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!

PELZE ALLER ART

LEDERJACKEN ALLER ART **HÜTE ALLER ART** **Perücken** **Trachten allier Art** **Ankauf von Louis Vuitton Taschen** **Taschen allier Art**

Zinn aller Art

EDELUHREN ALLER ART

Porzellan aller Art

Tafelsilber aller Art

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG
ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDELEDER, AUCH LAMMFEILMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€*

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART
PREIS BIS 9.500€* *INV B MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG 5 FEB.	FREITAG 6 FEB.	SAMSTAG 7 FEB.	MONTAG 9 FEB.	DIENSTAG 10 FEB.	MITTWOCH 11 FEB.	DONNERSTAG 12 FEB.	FREITAG 13 FEB.	SAMSTAG 14 FEB.
--	---	---	--	---	---	---	--	--

**WIR ZAHLEN
BIS ZU
155,50€,-
PRO GRAMM
GOLD**

**WIR ERSTATTEN IHNEN
IHRER PARKKOSTEN**

**JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR**

**THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBURG**